

Grundlinien

seiner

Pandecten-Vorlesungen.

Von

D a b e l o w.

Erster Cursus,

welcher das Pandecten-Recht bis zum Erbrecht
in sich begreift.

D o r p a t,

in der akademischen Buchhandlung.

1819.

Est. A

Tartu Ülikooli
Raamatukogu

36237

Meine abweichenden Ideen über Pandecten-Vorlesungen wird man aus §. 5 der Vorlesungsnotizen schon ganz übersehen. Darum kann ich auch keins der vorhandenen Lehrbücher brauchen, sondern muß mich einstweilen durch Grundlinien helfen, die ich bey dem Vortrage durch Dictate ausfülle. Die Lehrbücher, deren man sich auf Deutschen Universitäten bedient, taugen obnehin für diese Universität darum nicht, weil sie allenthalben den Usus fori Germanic. beymischen, überall das Römische Recht nicht rein, sondern in der dortigen theoretischen sowohl, als practischen Mißstaltung, und meist mit Unterlegung neuphilosophischer Grundsätze (woran die Römer nicht denken konnten) liefern.

Nur für die hiesige Universität bedarf es überall der doppelten dogmatischen Vorlesungen über das Römische Recht, nemlich des Institutionen- und Pandecten-Collegiums, weil in Kurland, Livland u. s. w. das Römische Recht noch subsidiarische Gültigkeit hat. Auf den übrigen Russischen Universitäten, wo es bloß als Bildungswissenschaft in Betracht kommt, würde eine einzige große, über das

Ganze gehende Vorlesung genügen, wofür ein zweckmäßiges, den Geist der Römischen Gesetzgebung recht heraushebendes Lehrbuch von einem der Sache kundigen Juristen entworfen werden müßte.

Die Pandecten-Vorlesungen würden ein todtes, sogar schädliches Ding seyn, wenn man es, wie auf Deutschen Universitäten geschieht, bloß darauf anlegen wollte, die Zuhörer in einem Semester, durch die Dazwischentunst von mehreren Stunden täglich, mit einer Masse von Rechtsfällen und Controversen zu obruiren, ohne zugleich ihre Vorstellungen zu berichtigen und ihre Urtheilskraft zu üben *). Das Pandecten-Collegium ist ja das eigentliche practische Collegium des jungen Juristen, aus welchem er nicht bloß die tiefere Kenntniß des Römischen Rechts, sondern auch seine heutige Anwendbarkeit und die richtige Entscheidung nach dem noch Anwendbaren schöpfen soll. Die Verbindung des practischen mit dem theoretischen ist also schon durch das Wesen dieses Collegiums bedingt. Hier ist diese Verbindung um so unerlässlicher, als die jungen Männer gleich von der Universität aus in öffentliche Aemter treten, und nicht wie anderwärts mehrere Jahre auscultiren. — Neben dem Pandecten-Collegium muß also dafür gesorgt werden, daß die Zuhörer nirgends im Dunkeln bleiben und zugleich ihre Urtheilskraft durch die Vorlegung von Rechtsfällen und deren Entscheidung geschärft werde, so wie durch die mit Ausarbeitungen — freilich anderer Art — zu verbindenden

*) Der berühmte Lichtenberg bemerkte scherzhaft: „aus solchen Pandecten freße der Tod.“

Vorlesungen über den bürgerlichen Prozeß, und die außergerichtliche Jurisprudenz dahin gearbeitet werden muß, daß sie das gerichtliche Verfahren und die Aufnahme von Contracten, Testamenten u. s. f. genau kennen lernen. Das Pandecten-Collegium ist daher

- 1) in zwey Cursus getheilt, wovon jeder Cursus ein Semester einnimmt. Jeder Cursus besteht für sich so, daß auch in denselben Studirende eintreten können, die bereits auswärts Pandecten gehört haben, obgleich übrigens beyde Cursus ein Ganzes ausmachen. Auf jeden Semester-Cursus werden wöchentlich 6 Stunden verwendet.
- 2) Ihm geht ein Prüfungs- und Uebungs-Collegium von wöchentlich einer Stunde zur Seite, das übrigens gleichfalls für sich besteht, und woran auch schon diejenigen vorläufig als Zuhörer Theil nehmen können, die noch mit den Institutionen beschäftigt sind. Es wird hier theils examinirt, theils werden Rechtsfälle vorgelegt, und entweder gleich mündlich entschieden oder zu schriftlichen Entscheidungen vertheilt. Es ist hier nicht auf das gewöhnliche Examiniren oder Abfragen der Künste angesehen, sondern darauf, in Socraticher Manier dem jungen Juristen selbst die Wahrheit finden zu lassen und ihn zum Denken zu gewöhnen. Auf diesem Wege ist, wie ich glaube, allein möglich, beyrn Vortrage über das Römische Recht auch Juristen im Geiste jener alten großen Römischen Rechtsgelehrten zu bilden: auf dem gewöhnlichen Wege bildet man bloß juristische Handwerker.

Was ich in Deutschland immer bedauert habe, nemlich meinen Zuhörern nicht eine kleine Ausgabe des Corp. jur. civil. in die Hände geben zu können, um gleich in den Vorlesungen die zu erklärenden Texte anzusehen, muß ich auch hier wieder bedauern. Hier ist nun das Uebel um so viel größer, als die schon in Deutschland so schwer zu habenden größeren und kleineren Ausgaben des Corp. jur. (wovon bekanntlich obnehin das eine anders ließt als das andere) an Ort und Stelle fast gar nicht zu erhalten sind, der Zuhörer also in der Mehrzahl, selbst bey der Repe- tition des so nothwendigen Gesetzbuchs ganz entbeh- ren muß, und daher gerade das wichtigste, den Scharfsinn der Römischen Juristen bey einzelnen Entscheidungen übersieht. Ein auf öffentliche Kosten zu veranstaltender kritischer Abdruck der Römischen Justinianischen Gesetzgebung (bekanntlich enthalten die gewöhnlichen Corp. jur. vieles zur Sache gar nicht gehöriges) mit den allerwichtigsten Varianten, nach dem Muster der trefflichen Krapp'schen Ausgabe des neuen Testaments, mögte doch ein wah- res Bedürfnis seyn. Es ist zu bedenken, daß, wenn ein solcher Abdruck zugleich die Bestätigung von oben herab erhielte, die Rechtspflege dadurch mehr fixirt, also einer doppelten Nothwendigkeit abgeholfen wer- den würde. Das Ganze ließe sich bey engem Drucke in 50 — 60 Bogen zusammen fassen, und der Debit im In- sowohl als Auslande dürfte nicht bloß in ein paar Jahren die Kosten decken, sondern auch ansehn- lichen Gewinn geben.

Dorpat, den 8. May 1819.

Vorkenntnisse.

A. Das Pandecten-Collegium nach Justinians §. 1.
Ansicht.

Const. *Omnem ad Antecess.* §. 2. seq.

B. Ansicht und Methode der Glossatoren. §. 2.

Guid. Panciroli Lib. II. de clar. leg. interpr.
§. 6.

Hugo Civil. Magaz. II. 13.

C. Neuere Ansichten und Methoden. §. 3.

- a) Pandecten-Vorlesungen nach Lehrbüchern.
- b) Unterscheidung zwischen legalen und systematischen Pandecten.
- c) Erweiterung des Pandecten-Collegiums auf der einen Seite (z. B. Hoffacker und Dabelow) und Beschränkung auf der andern (z. B. Hugo, Bucher).
- d) Neuphilosophische Pandecten-Systeme (z. B. Thibaut, Hufeland).

D. Lehrbücher §. 4.

- a) nach der legalen Ordnung. Das beste: Jo. Ortow. *Westenber i principia juris secundum ordinem Digestorum.* Harderov.

1712. 8., p. a. e. Berolin. 1814. 8. — Das schlechteste von Hellfeld durch den Commentar von Glück (Ausführl. Erläut. der Pandecten nach Hellfeld. Erlang. 1790 folg. 8.) verewigt.

b) Nach der systematischen Ordnung. Vorzügl. Lehrbuch: *Chr. Aug. Güntheri principia juris romani privati novissimi*. II. Tom. Jen. 1805 — 1809. 8.

§. 5. E. Kritik der bisherigen Ansichten und Methoden und Begründung einer besseren.

§. 6. F. Begriff und Umfang des heutigen Pandecten-Collegiums:

Es werden hier aus dem Römisch-Justinianischen Recht, das man in seinem ganzen Umfange aus dem Institutionen-Collegium (vergl. meine historisch-dogmatischen Institutionen des Römisch-Justin. Rechts im Grundrisse. Halle 1817. 8.) hat kennen lernen, diejenigen Lehren ausgehoben, welche wegen ihres practischen Gebrauchs noch genauer beleuchtet zu werden verdienen, in zweckmäßige *) Ordnung zusammengestellt und in die Breite und in die Tiefe ausgeführt, unter Beygebung der ergänzenden ab- oder derogirenden Bestimmungen, welche die Gesetze und der usus fori in einem jeden Lande enthal-

*) Obgleich die Römische Ordnung auch hier nicht so aus den Augen gesetzt werden darf, daß man in ein neuphilosophisches System die Lehren einschachteln dürfte, so braucht doch das Institutionen-System nicht slavisch beobachtet zu werden, weil der Zuhörer aus den Institutionen weiß, wohin alles gehört.

ten *), worin das Römische Recht entweder principa-
liter oder in Subsidiu[m] gilt **). Da aber mehrere
noch practische Lehren des Römischen Rechts jetzt zu
besonderen Vorlesungen verwiesen sind, z. B. zum
Criminalrecht, Prozeß u. s. f., so ist das Pandecten-
Collegium, wenn man von einigen hier auch mit zu
erörternden generellen Lehren absieht, auf das noch
brauchbare Privatrecht beschränkt.

G. Kann eines Theils allgemein behauptet werden, S. 7.

daß nur die glossirten Stellen des Corp. jur.
civilis gesetzliche Kraft hätten, und kann andern
Theils die Glossen zur Begründung eines allge-
meinen Gerichtsbrauchs angeführt werden?

*Jo. Saxonii (Hattestedi) adsertio pro glossis
Accursianis et Bartoli, absque eis jus
civile, quale hodie est in usu intelligi, recte-
que exerceri non posse. Ticini 1548. 8.*

Wegen der nicht glossirten Stellen der
Römisch-Justinianischen Gesetzgebung siehe
Spangenberg's Einleitung in das

*) Hinsichtlich dieser Zusätze erhält also das Pandecten-
Collegium eine sehr verschiedene Gestalt, je nachdem es
in Deutschland, Frankreich, Rußland etc. vorgetragen wird.
Ueberhaupt dürfen die Zusätze kein eigenthümliches Pro-
vinzialrecht, sondern bloß das auf das Römische Recht sich
beziehende Provinzialrecht enthalten. Das eigenthümliche
Provinzialrecht muß seine besonderen Vorlesungen behalten.

**) Wie ist das Verhältniß des Römischen Rechts im
Russischen Reiche? — Wegen der Provinzen Kurland,
Livland etc. siehe Georg von Engelhardt Beitrag
zur Beantwortung der Frage: Sehen die vor
1561 geltend gewesenen eigenthüml. Deutschen
Rechte dem Römischen Codex vor, oder stehen
sie demselben nach? Mitau 1817. 8.

Römisch-Justinianische Rechtsbuch
S. 169 folg.

- §. 8. H. Kann man eben so das Mosaische und Canonische Recht in seinen ab- und derogirenden Bestimmungen als etwas allgemein angenommenes betrachten? *)
- §. 9. I. Außer der acht civilistischen Literatur (siehe Spangenberg's Einleitung u. Seit. 266 folgend.) **) sind hier auch die practis

*) Auf jeden Fall werden die abweichenden Bestimmungen in den Pandecten-Verlesungen mit angegeben werden müssen. Wegen des Mosaischen Rechts ist Michaelis Mosaisches Recht zu vergleichen. Die Texte des Canonischen Rechts sind nach der Böhmischen Ausgabe des *Corp. jur. can.* citirt.

**) Von den bey Spangenberg in großer Zahl angeführten Schriften sind vorzugsweise zu merken: *Jac. Balduini Commentar. in Pandect. et Codic.*, *Alberici de Roxate Commentar. in Pandect. et Codic.*, des *Bartoli* und *Baldi Commentar. in Digest. et Codic.*, *Pauli de Castro Commentar. in Digest. et Codic.*, des *Franz Accolti* von Arezzo und *Jason Mannus Commentar. in Digesta*, des *Uzo magn. apparatus in Codic.* und seine *Lectura*, *Wilh. Budaei Anotat. in XXIV Digest. libr.*, *Ferreti Praelectiones in Pandect.*, *Fr. Duareni Commentar. in Pandect.*, *Jac. Cujacii recitationes in L. Digest. libr. et IX prior. libr. Codic.*, *Jo. Voetii Comm. ad Pandect.*, *Ant. Perez Comm. in XXV libr. Digestor.*, *Ger. Noodt Commentar. ad libr. XXVII Digest.*, *Hug. Donelli Commentar. in libr. XLV Digest. et in quosd. libr. Codic.*, *R. Malumbrae Comm. in Codic.*, *Bart. de Saliceto Comment. in Codic.*, *Ant. Perez Prael. in Codic.*, die *expositio Novell.* von *Cujaz* und *Rittershus*, des *P. Gudelini Comment. de jure noviss.*, *M. Stephani Comment. in Novell.*, *C. P. Richteri expos. omn. authent.*

ſchen *) Schriften über das Römische Recht zu bemerken (bey welchen man ſich aber zu hüten hat, den speciellen *usus fori* als einen allgemeinen zu betrachten), deſgleichen die Schriften über die Controversen **) und die kritiſchen Schriften. ***)

Codic. insert., welchen noch hinzuzufügen *Ant. Schultingii notae ad Digest.* (ed. nov. cum *animadvers. quas adjecit N. Schmallenburg* Lugd. Bat. 1804 seq. und *Huber. Giphanii enarrat. et Comment. in VIII libr. Codic. Inst. leges celebr. et difficil.*, deſgleichen deſ *Ant. de Padilla y Menses in quaed. Imperat. rescr. etc. Comment.* — Die von Spangenberg ganz übergangene Glückſche Erläut. der Pandecten gehört unſtreitig auch hieher.

*) Deutschland hat ſolche beſonders in großer Zahl aufzuweiſen, und gehören dahin die Schriften von *Struv* (*Synt. jur. civil. cum Comment. Petr. Mulleri.* III. Tom. ed. rec. Norimb. 1738. 4.), *Lauterbach* (*Colleg. theor. practic ad L. Dig. libr.* III. Tom. Tubing. 1690 seq. edit. rec. 1784. 4.), *Stryck* (*Us. modern. Pand.* Hal. 1733. u. m. 4.), *Schilter* (*Exerc. ad L. Pand. libr.* edit. rec. Francof. 1733 fol.), *Penſer* (*Medit. ad Pand.* Vol. XI. Lips. et Guelph. 1717 — 1748. 4. Vol. XII. cur. Hoepfn. Giess. 1774 Vol. XIII. ibid. 1781 4., auch Hal. 1776 seq. 8. XI Vol. — add. *Mülleri Observat. ad Leyseri Meditat. ad D.* III. Tom. Lips. 1786 seq.), *Just Henn. Böhmer* (*Exerc. ad Pand.* cur. G. L. *Boehmeri* VI Tom. Goett. 1745 seq.), *Berger* (*Oecon. Jur. ad us. hod. accomm.* p. a. e. cur. *Winckleri* Lips. 1771 4. und cur. *Hauboldi* Lips. 1801 4.) zuſammt dem berühmten *Colleg. Argentoratense s. Pand. univ. jur. civil.* studio et opera *J. Bechtoldi* Argent. 1657. III Tom. f. und den *Observationen und Rechtsfällen* von *Wernher, Berger, Struben, Puffendorf, Selchow, Pütter* u. a.

**) Die Hauptſchrift iſt *Sam. de Cocceji Jus*

contr. civil. III. Tom. edit. post. cur. *Emminghaus.*
Lips. 1791 seq.

***) Hieher gehören (außer den Observationen 2c. bey
Spangenberg Seit. 597 folg.) *Ant. Faber de errorib.*
pragm. et interpr. jur. Lugd. 1598. 4. u. m. Dabelow
Handbuch des Pandect. Rechts in e. krit. Revis.
f. Hauptlehr. Halle 1816 folg., Gesterdings Alte
und neue Irrthümer d. Rechtsgelehrten, Greifsw.
1818. 8., nebst den Versuchen über einzelne Theile
des positiven Rechts und den civilistischen Ab-
handl. von Thibaut, den civilist. Versuchen von
Feuerbach, den civilist. Abhandl. von Hufeland
u. a.

S y s t e m.

E r s t e s B u c h.

E r s t e r T i t e l.

Von Gesetzen und Gewohnheitsrechten.

(*Dig. I., 3 u. 4. Cod. I., 14 u. 16. VIII, 53.*

— Glück Erläut. der Pandect. 1. u. 2.

Th. — Meine Revision. Th. 1.)

- A. Gesetz. — Begriff. §. 10.
- a) In wie fern kann man noch jetzt mit den Rö- §. 11.
mern zwischen *lex* und *constitutio* unterscheiden?
- b) Eintheilung der Gesetze. §. 12.
- c) Bedingungen der Gültigkeit eines Gesetzes. §. 13.
- d) Wirkungen eines gültigen Gesetzes. §. 14.
- e) Ueber rückwirkende Kraft der Gesetze. §. 15.
- f) Kann aus einem Rescripte oder sonst erklärten §. 16.
Willen des Gesetzgebers ein allgemein im Staate
geltendes Recht entstehen?
- B. Gewohnheitsrecht. §. 17.
- a) Grundprincip. §. 18.

- §. 19. b) Erfordernisse.
 §. 20. c) Eintheilung.
 §. 21. d) Kann ein Gesetz per *contr. consuetudin.* oder per *desuetudin.* abgeändert oder wohl gar aufgehoben werden?
 §. 22. e) Gehört die *rer. similiter judicat. auctoritas* in die Kategorie des Gewohnheitsrechts und wie wird sie begründet?
 §. 23. C. Beweis der Existenz sowohl, als der Gültigkeit der Gesetze und Gewohnheitsrechte.
 §. 24. D. Ihre Erklärung.
 §. 25. a) Grammatische und Logische.
 §. 26. b) Ausdehnende und Beschränkende.
 §. 27. c) Authentische und Doctrinelle.
 §. 28. d) *Interpretatio usualis.*

Zweiter Titel.

Von der Rechtsanalogie, der Billigkeit und der richterlichen Willkühr.

- §. 29. A. *Analogia juris.*
 a) *a Simili.*
 b) *a contrario.*
 §. 30. B. *Aequitas.*
 §. 31. C. *Arbitrium iudicis.*

Dritter Titel.

Von der Unwissenheit des Rechts.

(*Digest. XXII., 6. Cod. I., 18. Meine Res. vis. d. P. N. Th. 2.*)

- A. Unterscheidung zwischen *juris et facti ignorantia*. §. 32.
 B. Worin besteht das eigentliche *beneficium ignorantiae juris*? §. 33.
 C. Wem steht es nach den Gesetzen zu? §. 34.
 D. Sind die Wirkungen durchgehends dieselben? §. 35.
 E. Gibt es auch ein *beneficium ignorantiae facti*? §. 36.

Vierter Titel.

Von Privilegien.

(Glück a. a. O. Meiner Revis. Th. 1.)

- A. Privilegium. — Begriff. §. 37.
 B. Unterscheidung von *jus singulare* und *beneficium juris*. Z. B. *benef. restit. in integr.*, *benef. competentiae* etc. §. 38.
 C. Gewöhnliche Eintheilung der Privilegien. §. 39.
 D. Bessere Classification derselben. §. 40.
 E. Ertheilung und Zurücknahme der Privilegien. §. 41.
 F. Erklärung. §. 42.

Fünfter Titel.

Von Personen und Sachen.

- A. Von Personen. §. 43.
 a) Physischen.
 (Dig. I., 5 und 6.)
 b) Moralischen. §. 44.
 (Dig. XLVII., 22. — Dabelow Revision.
 Th. 3.
 Insbesondere von Communen. §. 45 u. 46.
 B. Von Sachen. §. 47.

- a) Substanz und Accession einer Sache.
- §. 48. b) Theile einer Sache und Pertinenzien. —
Begründung der Pertinenz: Eigenschaft.
- §. 49. α) Durch Verbindung eines Rechts mit der körperlichen Sache. — Grundgerechtigkeit.
- 50—52 β) Durch Verbindung der einen körperlichen Sache mit der anderen.
- αα. Pertinenzien unbeweglicher Sachen.
(L. 17 pr. u. §. 3. D. de act. emt. vend. L. 13 §. 10 u. L. 17 §. 3 u. 8 D. eod. L. 21 D. de instr. v. instr. legat. L. 26 eod.)
- ββ. — der beweglichen.
- §. 53. γ) Durch Destination.
(L. 17 pr. u. §. 7 D. de act. emt. L. 20 §. 7 D. de instr. vel inst. legat. L. 9 §. 3 u. 5 D. de legat. III. L. 17 §. 5 u. 10 u. L. 18 §. 1 D. de act. emt. et vend.)
- §. 54. δ) Nach dem Willen des Gesetzes.
- §. 55. Aufhebung der Pertinenz: Eigenschaft.
(L. 17 §. 10 u. 11 D. de act. emt. vendit. L. 18 §. 1 eod. L. 12 §. 25 D. de instr. v. instr. legat.)
- Zu vergleichen: E. F. Hommels Pertinenz- und Erbsonderungs-Register n. A. von Kösig. Leipzig 1783. E. C. Westphal von den Pertinenzien eines verkauften Hauses. Halle 1778. E. F. Gesterding alte und neue Irrthümer der Rechtsgelehrten. Nr. X.
- §. 56. c) Früchte der Sachen.
- α) Natürliche.
- β) Bürgerliche.

(L. 34 D. de usus. L. 121 D. de verb. sinqut.)

Von Zinsen und deren dreifachem Grund §. 57--59.

Conventio mora und lex (L. 5 C. de act. emt.) und dem gesetzlichen Zinsfuße (L. 26 Cod. de usur. G. Hufeland Beiträge zur Erweiterung und Berichtigung der posit. Rechtswissenschaften St. 1. Nr. 2). — *Anatocismus* (separatus et conjunctus) L. 10 C. de usur. Nov. 121 C. 1 u. 2.

d) Werth der Sachen, Vergütung u. Abschätzung. §. 60.

e) Ihre Absonderung und Theilung. §. 61.

f) Auf Sachen und deren Früchte sich beziehende Handlungen. §. 62.

α) Detention.

β) Tradition. §. 63.

αα. Vera s. naturalis.

ββ. Ficta, welche dreifach ist, symbolica, §. 64.
longa und brevi manu.

Ueber die sogenannte quasi traditio.

γ) Kosten; Verwendung. §. 65.

αα. Expensae.

ββ. Impensae. Diese werden entweder auf §. 66 u. 67. die Sache selbst oder auf die Früchte derselben verwendet. Nur auf die erstere geht die Eintheilung in impens. necessariae, utiles et voluptuariæ L. 79 D. de verb. signif. — Grundsätze.

δ) Perceptio fructuum. §. 68.

(L. 13 D. quib. mod. ususfr. amitt. L. 12 §. 5 D. de usufr. L. 25 §. 1 D. de usuf. — L. 78 D. de rei vind.)

C. Universitates rerum als Gegensatz der universitates personarum und doch gewissermaßen ein §. 69.

homogener Begriff. — Die sogenannten universitates juris als unstreitig moralische Personen.

Sechster Titel.

Von menschlichen Handlungen überhaupt.

- §. 70. A. Einfluß der vis, der metus, des error und anderer die Freyheit beschränkenden Umstände auf menschliche Handlungen. — Die besonderen Grundsätze von Rechtsgeschäften siehe weiter unten.
- §. 71 u. 72. B. Dolus und Culpa bey menschlichen Handlungen und Grundsätze von beyden.

(L. 213 D. de Verb. signif. L. 32 D. depos. —
Schriften von Böhr, Schömann u. Haffe
über die Culpa.

Siebenter Titel.

Von Rechten und Verbindlichkeiten überhaupt.

- §. 73. A. Jus
- a) als Befugniß.
- §. 74. b) Als juridisches Verhältniß
- α) einer Person zu der anderen,
αα. mit Rücksicht auf den status,
- §. 75. ββ. — auf eine vorhandene Obligatio im engern Sinne. — Jus in personam s. ad rem.
- §. 76. β) Einer Person zur Sache — jus in re — dingliches Recht.
- §. 77. γ) Einer Sache zu der andern. — Grundgerechtigkeiten und Pertinenzien.

- B. Obligatio §. 78.
- a) in der weitem,
- b) in der engern und eigentlichen Bedeutung.
(*Dig. XLIV, 7. Cod. IV, 10.*)
- C. Jura et obligationes juris gentium et juris civilis. — Römische Theorie. Heutige Anwendung. §. 79.
(*U. D. Weber Systemat. Entwickel. der Lehre von der natürlichen Verbind. u. der Gerichtl. Wirkung, n. A. Hofst. Wism. und Büß. 1783 u. m.*)
- D. Obligatio pro rata und correalis. — Jus in solidum. §. 80.
- E. Theorie der subsidiarischen Obligatio. §. 81.
- F. Entstehung der Obligationen. §. 82.
- G. Ihre Aufhebung. §. 83.
- a) Gemeine Aufhebungsarten.
- α) Ablauf der Zeit. §. 84.
- β) Mißbrauch des Rechts. §. 85.
- γ) Verjährung (erlöschende). §. 86.
(*L. 1 D. de nundin. C. 6 X de privil. Glück Erläut. d. Pand. Th. 2. S. 36. Dabelow über die Verjährung, Th. 2.*)
- δ) Verzicht. §. 87.
- ε) Zurücknahme. — Widerruf. §. 88.
- ζ) Collision. — Insbesondere von der Collision der Privilegien und der besonderen Rechte. §. 89.
(*L. 7 C. de prec. Imp. offer. Nor. 91. — C. 1. C. 19 de praescr. u. C. 54 de reg. jur. c. 6. — L. 11 §. 6 u. 7 und L. 12 D. de minorib. Glück a. a. D. Th. 2. S. 105.*)
- η) Consolidation; Veränderung der Umstände etc. §. 90.
- θ) Präclusion. §. 91.
- b) Besondere (die obligatio im engern Sinne betreffende) Aufhebungsarten.

Achter Titel.

Verfolgung der Rechte.

- A. Decretum Divi Marci. §. 105.
*(L. 13 D. quod met. caus. L. 7 Cod. unde vi.
 J. H. Boehmer Exercit. ad Pand II, 3.)*
- B. Gerichtliche Verfolgung. Theorie des R. R. und deren heutige Anwendbarkeit. §. 106.
- C. Vorbereitung der gerichtlichen Rechtsverfolgung §. 107.
- a) durch Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (restit. in integrum).
(Dig. IV, 1—7. Cod. II, 20—22 u. 54 u. 55.)
- α) Causae restitut. in integr. und rest. ex clausula praetoris generali. §. 108 u. 109.
- β) Dauer des Rechtsmittels. §. 110.
(C. F. Glück de vita petendae restitution. in integr. Hal. 1776 u. in Opusc. fasc. II. pag. 266 seq.)
- b) Durch andere Anträge, z. B. auf Nichtigkeits-Erklärung, Vorzeigung der Sache u. §. 111.
(Dig. X, 4. Cod. III, 42.)
- D. Actio und Exceptio. Römische Ansichten. — §. 112.
 Heutige,
- a) Eigentliche Römische Klagen. §. 113.
(Dig. XLIV, 7. Cod. IV, 10.) — Begriff und Wesen der R. Actio.
- α) Actiones civiles und praetoriae.
- β) — directae, utiles und in factum.
- γ) — praejudiciales reales und personales (die letztern sind entweder einseitig oder zweiseitig — directae et contrariae).
- δ) Ueber die übrigen noch existirenden Klagen: Eintheilungen, besonders über die Eintheilung in action. petitoriae u. possessoriae. §. 114.

- §. 115. ε) Dauer der Römischen Actionen.
- §. 116. b) *Actiones extraordinariae s. utiles pro interd-*
dictis — auch *Interdicte* schlechtweg genannt.
 (*Dig. XLIII, 1. Cod. VIII, 1.*) Begriff und
 Wesen der *Interdicte* (*pr. J. de int. u. L. 2*
§. 2 D. 6. f.)
- §. 117. α) *Interdicta praetoria und imperialia.*
- §. 118. β) — *Exhibitoria, prohibitoria, restitu-*
toria und mixta.
 γ) — *in rem und in personam,*
- §. 119. δ) Ueber andere Eintheilungen der *Interdicte*,
 insbesondere über *Interdicta de causa pos-*
sessionis et proprietatis.
- §. 120. ε) Dauer der *Interdicte* (*praescript. interd.*).
- §. 121. c) *Actio nova, e lege, canone, ex moribus etc.*
 — Begriff. Grundsätze. Dauer.
- §. 122. d) Theorie der *Exceptionen.* — Begriff.
 Grundsätze. Dauer (*praescr. except.*),
 (*Dig. XLIV, 1. Cod. VIII, 36.*)
- §. 123. E. *Provocation.* — Begriff.
- §. 124. a) *Provocatio ex lege diffamari.*
 (*L. 5 C. ingen. manum.*)
- §. 125. b) — *ex lege si contendat,*
 (*L. 28 D. de fidej.*)
- §. 126. Dauer der *Provocationen.*

Neunter Titel.

Sicherung und Veräußerung der Rechte und Forderungen.

- §. 127. A. *Sicherung.*
- §. 128. a) *Cautio.*

b) Arrha — Daraufgabe — Angeld. §. 129.

(*Pr. Inst. de emt. et vend. L. 17 Cod. de fide instrum.*)

c) Retentionsrecht. §. 130.

α) Grundsätze.

(*L. 18 §. ult. D. commodati.*)

β) Wirkungen. §. 131.

γ) Außergesetzliches Retent.: Recht und über die §. 132.

Eintheilung des jur. retent. in simplex et qualificatum.

d) Protestation und Reservation. — Besondere §. 133 u.

Gattung der Protestation ist die novi operis nunciatio. 134.

(*Dig. XXXIX, 1. Cod. VIII, 2.*)

B. Veräußerung (alienatio). §. 135 —

a) Verboothene Veräußerungen. 137.

(*L. 1 Dig. de alienat. judic. mut. caus. fact.*

— *L. 2 u. 4 Cod. de litigios. — L. 2 Cod. ne liceat potentior. Nov. 72 c. 5.*)

b) Der Natur nach schon unzulässige Alienationen. §. 138.

c) Beschränkte Veräußerungen. §. 139.

d) Wo muß zur Erwerbung der veräußerten Rechte §. 140.

in der Person desjenigen, an welchen die Veräußerung geschehen ist, noch Cessio hinzukommen?

α) Begriff der Cessio und Unterschied derselben von der quas. traditio. §. 141.

β) Cessio jurium, obligationum und actionum. §. 142.

γ) Cessio simplex und in jure. §. 143.

E. F. Mühlenbruch, die Lehre von der Cession. Königsberg 1817.

e) Wirkung der Veräußerung, insbesondere über die Regel: cedens et cessionarius pro una persona habentur. §. 144.

- §. 145. f) Lex Anastasiana.
 §. 146. g) Gewährleistung.
 (*Dig. XXI, 2. Cod. VIII, 45.*)
 α) Wer muß Gewähr leisten?
 §. 147. β) Bey welchen Veräußerungen wird Gewähr geleistet?
 §. 148. γ) Worauf geht die Gewähr?
 §. 149. δ) Was begreift sie in sich?
 §. 150. ε) Beschränkung der Gewährleistung theils durch die Natur der Sache, theils durch die Vorschrift der Gesetze.
 §. 151. ζ) Bedingung aller Gewährleistung.

Zehnter Titel.

Von Rechtsgeschäften.

- §. 152. A. Allgemeine Grundsätze.
 §. 153. B. Erfordernisse zur Gültigkeit eines Rechtsgeschäfts.
 (*L. 185 Dig. de reg. jur. L. 27 §. 3 Dig. de pactis.*)
 §. 154. C. Nach welchen Gesetzen ist die Form sowohl als Materie eines Rechtsgeschäfts zu beurtheilen?
 §. 155. D. Adjectionen der Rechtsgeschäfte, *conditio, dies, modus etc.*
 (*Dig. XXXV, 1. Cod. IV, 44. Dabelow Revis. Th. 2.*)
 §. 156. E. Scheinhandlungen (*actus simulati*).
 (*L. 54 D. de obl. et act. L. 4 C plus valere quod agitur.*)
 §. 157. F. *Actus contentiosae und voluntariae jurisdictionis.* — Civil-Prozeß und *jurisprudencia extrajudicialis.*

- G. Heutige Unanwendbarkeit der Röm. Eintheilung §. 158.
 der Rechtsgeschäfte in *negotia stricti juris* und
bonae fidei, und folg.
- H. Ueber die Interpretation bey dunkelen Rechts- §. 159 u.
 geschäften. 160.
- (L. 34 D. de reg. jur. L. 114 u. 168 eod. L. 219
 D. de verb. signif. L. 47 D. de obl. et act.
 L. 95 D. de verb. obl. L. 39 D. eod. L. 75
 §. 1 u. 2 D. de verb. obl.)

Erster Abschnitt.

Von Pollicitationen.

(Dig. L. 12.)

- A. Begriff. §. 161.
 B. Grundsätze. §. 162.

Zweyter Abschnitt.

Von Verträgen überhaupt.

(Dig. II, 16. — Cod. II, 2.)

- A. Begriff. §. 163.
 B. Verschiedene Arten der Verträge. §. 164.
 C. Theorie über die verbindende Kraft derselben. §. 165.
 a) Nach dem Römischen,
 b) — heutigen Recht.
- D. Allgemeine Grundsätze von Verträgen. §. 166.
 a) Punctionen.
 b) Verträge über Gegenstände, welche sich nicht in §. 167.
commercio befinden.
 c) Besonders verbotene Verträge. §. 168-70.

(L. 185 D. de reg. jur. L. 27 §. 3 D. pactis. L. 5 u. 6. C. de postul. L. 9 C. de prof. et medic. L. 15 et ult. C. h. t. L. ult. D. de suis et legit. hered. L. 7, 27 u. 28. Dig. h. t.)

§. 171. d) Verträge ohne actio, und wo wohl gar das auf den Grund derselben geleistete als indebitum zurückgefordert werden kann.

(Dig. ~~III~~, 5. — Cod. III, 43.)

§. 172. e) Verträge über zukünftige Sachen.

§. 173. f) Verträge, wodurch sich jemand zu absolut unmöglichen Handlungen verpflichtet.

(L. 185 Dig. de reg. jur.)

§. 174. g) Pacta in rem und in personam.

(L. 7 §. 8 u. L. 17 §. 5 Dig. de pactis.)

§. 175. E. Ueber die Form der Verträge.

Dritter Abschnitt.

Von Transacten.

(Dig. II, 15. — Cod. II, 4.)

§. 176. A. Begriff. — Gerichtliche u. außergerichtl. Vergleiche.

§. 177. B. Gegenstände des Transacts und Bedingungen desselben.

(L. 1, 7 u. 11 Dig. h. t. — L. 32 u. 38 Cod. eod.)

§. 178. C. Ganz verbotene oder doch sehr beschränkte Vergleiche.

(L. 6 D. de transact. L. 5 D. testam. quemadm. aperiant. L. 27 §. 3 u. 4 D. de pactis. L. 18 C. de transact. L. 8 D. u. L. 8 C. eod.)

§. 179. D. Wirkungen des Vergleichs.

(L. 10, 19, 23, 25 u. 39 Cod. h. t.)

§. 180. E. Erklärung der Transacte.

(L. 5, 8, 9 u. 12 Dig. h. t. L. 31 Cod. eod. L. 35 Dig. de pact.)

F. Ursachen, wegen welcher ein Vergleich wieder auf §. 181. gehoben werden kann.

(L. 13, 19, 29 u. 42 Cod. h. t. L. uz. C. de err. calculi. L. 1 C. si ex fals. instrum.)

Vierter Abschnitt.

Von Schenkungen.

(Dig. XXXIX, 5 u. 6. Cod. VIII, 54 u. 56.)

- A. Begriff. §. 182.
- B. Haupteintheilung der donatio in D. inter vivos und mortis causa. §. 183.
- C. Grundsätze von der donatio inter vivos. §. 184.
- a) Befugniß zur Schenkung und Gegenstand der donatio.
- b) Form, — Wirkungen. §. 185.
- c) Donatio sub modo (L. 1 C. de donat. quae sub modo), renumeratoria (L. 27 D. de donat.) donatio propter nuptias (siehe Ehe). §. 186.
- d) Insinuatio judicialis. §. 187.
(L. 34 u. 36 Cod. de donat.)
- e) Verboothene Schenkungen. — Wegen der don. int. vir. et ux. siehe Ehe. §. 188.
- f) Beneficium competent. donatoris. §. 189.
(L. 12 u. 33 D. de donat.)
- g) Zurücknahme der Schenkungen. §. 190.
(L. ult. C. de revoc. donat.)
- D. Grundsätze von der donat. mort. caus. — §. 191.
Siehe Erbrecht.

Fünfter Abschnitt.

- Von Eiden.

(Dig. XII, 2 u. 3. V, 53. — Cod. IV, 1. Jul. Fr. Malblanc *doctrina de jurej. etc.* Norimb. 1785. 8.)

§. 192. A. Begriff des Eides. — Römische und heutige Vorstellungen.

§. 193. B. Eintheilung des Eides in promissorium und assertorium. Das letztere ist entweder a parte delatum oder a iudice injunctum. Das jur. delatum tritt Vorzugsweise in doppelter Gestalt auf, als Beweismittel bey Prozessen und als außergerichtlich oder vermöge des pacti de jurejurando geleisteter Eid.

§. 194. C. General-Theorie des Eides.

§. 195 — D. Spezial-Theorie

197. a) des juramenti promissorii.

(L. 6 D. de pact. L. 5 Cod. de legib.) Grundsätze des kanonischen Rechts über das jur. promiss. (C. 8, 15 u. 20 X de jurej. C. 26 u. 28 eod.) und deren Einfluß auf die bürgerliche Gesetzgebung. Avth. Sacrament. puber. C. si advers. vendit.

§. 198 — b) — assertorii.

200.

(L. 25 D. de jurej. L. 5 §. 2. L. 9 §. 1 eod. L. 31 eod.) Grundsätze des kanonischen Rechts über das jurament. assert. (C. 2 C. 22 Q. 2. C. 6 X de jurej.) und deren Einfluß auf den usus fori.

§. 201. E. Vom juramentum in litem insbesondere.

a) Juramentum veritatis.

b) — affectionis.

Sechster Abschnitt.

Von precarischen Verwilligungen.

(*Dig. XLII, 26. Cod. VIII, 9.*)

- | | |
|---|---------|
| A. Begriff und Gegenstand. | §. 202. |
| B. Bedingungen aller precarischen Verwilligungen. | §. 203. |
| C. Unterscheidung vom Commodatum. | §. 204. |
| D. Aufhören durch revocatio. | §. 205. |
| E. Interdictum de precario. | §. 206. |

Siebenter Abschnitt.

Von letztwilligen Verordnungen.

- | | |
|---|---------|
| A. Grundprincipien des R. R. in dieser Lehre. | §. 207. |
| B. Testamente und Codicille. Siehe Erbrecht. | §. 208. |

Elfter Titel.

Vom Schaden und Schadenersatz.

(*G. W. Wehrn doctrina juris explicatrix principior. et causar. damni. Lips. 1795. 8.*)

- | | |
|---|---------|
| A. Begriff des damni. Eintheilung in <i>damnum infectum</i> und <i>factum</i> . | §. 209. |
| B. Von <i>damnum infectum</i> .
(<i>Dig. XXXIX, 1 u. 2. Cod. VIII, 2.</i>) | §. 210. |
| C. Vom <i>damnum factum</i> . Dessen Eintheilung in <i>positivum</i> und <i>privativum</i> s. <i>lucrum cessans</i> . — Vom Interesse (<i>id quod interest.</i>). | §. 211. |
| D. Allgemeine Grundsätze vom Schadenersatz.
a) Hinsichtlich der Verpflichtung dazu.
(<i>L. 55 u. 151 D. de regul. jur. L. 14 D. de officio praesid.</i>) | §. 212. |

- §. 213. b) Hinsichtlich der Leistung selbst.
(L. un. C. de sentent. quae pro eo quod interest. Müller Observat. ad Leyser. T. III fasc. 1 Obs. 445.)
- §. 214. E. Besondere gesetzliche Bestimmungen.
 a) *Damnum a libero homine datum.*
 α) *In contractu et delicto datum.*
 β) *Extra contr. et delict. datum. — Damn. injuria datum in spec. — Actio legis aquil. directa, utilis und in factum.*
(Dig. IX, 2. Cod. III, 35.)
- §. 215. b) — *a Servo et animali datum. — Actiones noxales.*
(Dig. IX, 1 u. 4. Cod. III, 41. E. F. Zimmern System der Römischen Noxalklagen. Heidelberg 1819. 8.)

Zweytes Buch.

Erster Titel.

Von der Geburt und der körperlichen Beschaffenheit abhängige Rechte.

- §. 216. A. Rechte der Embryonen.
(Dig. XXXVII, 9. XXV, 4, 5 u. 6 — Ueber L. 3 D. si pars hered. petat. pr. Inst. de ingen. L. 7 u. 16 D. de statu homin. u. L. 14 C. de fideic. libert.)
- §. 217. B. Todtgeborne — natürlich Todtgeborne — bürgerliche, welchen die Vitalität gebricht.
(L. 2 u. 3 C. de posth. hered. instit. L. 3 §. 12 D. de suis et legit. hered. L. 12 D. de statu homin.)

- C. Mißgeburten und fehlerhafte Geburten. §. 218.
 (L. 14 D. de stat. hom. L. 3 C. de posthum.
 hered. instit. L. 135 D. de verb. signif.)
- D. Zwillingsgeburten. §. 219.

Zweiter Titel.

Von den Wahnsinnigen und den ihnen gleich
 gestellten öffentlich erklärten Verschwendern.

(Dig. XXVIII, 10. Cod. Cod. V, 70.)

- A. Wahnsinnige. §. 220.
 a) Beweis des Wahnsinns.
 b) Rechtsverhältnisse.
 (L. 6 u. 7 C. de curat. furios. Ger. von Pas
 furios. s. mente captor. privileg. Lugd. Bat.
 1746. 8.)
- B. Öffentlich erklärte Verschwender. §. 221.
 a) Erfordernisse zur Prodigalitäts-Erklärung.
 (L. 1 D. de curat. furios.)
 b) Wirkungen derselben.
 (L. 40 D. de Reg. jur. §. 1. 2 Inst. quib. non
 est permissum facere testament. L. 6 D. de
 verb. Obl.)

Dritter Titel.

Vom Geschlecht und Alter abhängige Rechts-
 ungleichheit.

- A. Vom Geschlecht. §. 222.
 B. Vom Alter. §. 223.
 a) Natürliche Großjährigkeit.

- b) Venia aetatis.
(*Cod. II, 45.*)
- §. 224. c) Minderjährigkeit.
α) Allgemeine Rechte der Minderjährigen,
insbesondere Benef. rest. in integr. (Siehe
oben.)
- §. 225. β) Besondere.
αα. Allgemeines Recht der Impuberum —
Edictum Carbonianum.
(*Dig. XXXVII, 10. Cod. XI, 17.*)
- §. 226. ββ. Besondere Rechte der Infantes, der In-
fantiae proximi, pubertati proximi
u. s. f.

Vierter Titel.

Von der Exstimation, dem Domicil, dem
Leben und Tode u. s. f.

- §. 227. A. Existimatio und Gegensatz derselben — die
Infamia.
a) Infamia juris.
(*Dig. III, 2. Cod. II, 12.*)
- §. 228. b) — facti.
- §. 229. c) Levis notae macula.
(Dabelow Revision d. Pand. Rechts. Th. 3.)
- §. 230. d) Rechtliche Folgen und Wirkungen.
- §. 231. B. Domicilium und habitatio.
(*Dig. L. 1. Cod. X, 38 u. 39.*)
- §. 232. C. Leben und Tod.
a) Natürlicher Tod. — Verschollene, und über
L. 18, 22 und 23 D. de reb. dubiis.

b) Bürgerlicher. — Ueber *capitis deminutio* §. 233.
maxima media und minima.

(*Dig. IV, 5.*)

D. Munus, officium etc.

§. 234.

Fünfter Titel.

Von dem Verlöbniß und der Ehe.

(Aug. Lud. Schott Einleit. in das Ehe-
recht. Nürnberg 1786 u. m. 8.)

A. Verlöbniß.

§. 235.

(*Dig. XXIII, 1. Cod. V. 1.*)

B. Ehe.

§. 236.

(*Dig. XXIII, 2. Cod. V, 4.*)

a) Wesen derselben.

(*L. 1 D. de Rit. nupt. §. 1 J. de patr. potest. —*
Unterschied zwischen Ehe und Concubinats. *L.*
144 D. de V. s. Sieh. auch §. 319.)

b) Bedingungen ihrer Gültigkeit.

§. 237.

α) *Consensus nuptias contrahentium.* —
Ueber *error vis et metus* bey der Ehe ins-
besondere.

(*L. 2, 16 §. 2 u. 21 D. de Rit. nupt. L.*
14 C. eod. L. 15 D. de Jurisdict. —
5 B. Mos. 22. B. 21. Matth. 1. B. 19.)

β) Die Einwilligung des Vaters bey Kindern, §. 338.
die noch unter seiner Gewalt stehen.

(*Pr. J. de nupt. L. 2, 3, 16 §. 1 u. 18*
D. de Rit. nupt. L. 5 C. eod.)

Von den Fällen, wo der Vater wahnsinnig ist

(*L. 25 C. de Rit. nupt. L. 28 C. de episc.*
aud.)

oder sonst einzuwilligen behindert wird,

(*L. 9 §. 1, 10 u. 11 D. de R. N.*)

oder aus Caprice nicht consentiren will.

(L. 19 D. eod.)

§. 239. Ueber den Consens der Mutter und der Curatoren.
(L. 20 D. rit. nupt. L. 20 C. eod.)

§. 240. 7) Abwesenheit eines Eheverboths — Ehes-
hindernisses (imped. matrin.). — Ver-
bothene Ehen wegen

aa. Mangels des gehörigen Alters; über-
haupt der Zeugungsfähigkeit.

(L. 27 C. de nupt. Nov. 100 C. 2. — C. 3
X de despons. impuber. — L. 39 D. de
Rit. Nupt. — C. 1, 2 u. 3 X de fri-
gid. et Malef. — Ulpian fragm.
Tit. 16 §. 3.)

§. 241. 8ß. Verwandtschaft, und zwar

1) Cognatio naturalis,

(§. 1, 2, 3 u. 5 J. de Nupt. L. 39 u. 53
D. de Rit. Nupt. L. 17 und 19 C. de
Nupt. Nov. 118 C. 3 pr. — 3. B. Mos.
18 B. 7. 20. 4. B. Mos. 27. B. 22. —
C. 8 X de Consang. et affin.)

§. 242. 2) — civilis.
(§. 1 u. 2 J. de Nupt. L. 17 pr. §. 1 und
L. 58 pr. D. de Rit. Nupt. — C. un.
X de Cognat. legal.)

§. 243. 3) — Spiritualis.
(L. 26 C. de Nupt. — Decr. Greg. IX C.
30 q. 3 u. 4. c. 1, 6 u. 7 X. C. 1-3 in
6to de Cognat. spirit. — Conc. Tri-
dent. Sess. 24 de Reform. matr. c. 2 u. 3.)

§. 244. 77. Schwägerschaft.

(§. 6, 7 u. 8 J. de Nupt. L. 14 §. 3 u. 4
und L. 34 §. 2 D. de Rit. Nupt. L. 17
C. de Nupt. L. per. et un. C. de incest.
Nupt. L. ult. §. 14 D. de grad. et affin.
— 3 B. Mos. 18. B. 8, 12, 14, 16, 20.

§ B. Mos. 25. V. 5 und 10. — C. 8 X
de Consanguin. C. 2, 3, 7, 10 u. 11 X
de eo qui cogn. cons.)

Ueber das sogenannte Impedimentum pu- §. 245.
blica honestatis.

(§. 9 J. de Nupt. L. 12 §. 1, 2 u. 3 und
L. 42 u. 43 D. de Rit. Nuptiar.)

dd. Verbrechen. §. 246.

(L. 26 D. de R. N. L. 11 §. 11 u. L. 29
§. 1 D. ad leg. Jul. de adult. L. 9 u. 34
C. eod. Nov. 134 C. 12. L. un. §. 1 in
fin. C. de raptu Virgin.)

ee. Vormundschaft und Curatel. §. 247.

(L. 36, 59, 60, 62 §. 2, 64 §. 1, 66 u. 67
D. de Rit. Nupt. Tit. Cod. de interdict.
matrim. inter pupill. et tutor s. curat.
filiosq. eor.)

ff. Religions-; Verschiedenheit. §. 248.

(L. 6 C. de Judaeis.)

gg. Andere Verhältnisse. §. 249.

(L. 38, 57 u. 63 D. de Rit. Nupt. L. un.
C. si rect. provinc. Nov. 6 c. 1. §. 7
Nov. 123, c. 12, 14 u. 29. Nov. 89 c. 9.
L. 2 §. 4 C. de episc. et cleric.)

Ueber zufällige Ehehindernisse matrimon. §. 250.

putativum (L. 57 §. 1 D. de Rit.
Nupt.), und die Eintheilung der Ehe-
hindernisse in impedimenta matrin.
impedientia tantum, und dirimentia.

c) Eheform. — Ueber die ältere und die in Ju- §. 251.

stinians Zeitalter übliche vergl. das Institut.
Colleg. — Ueber Nov. Leon. 89, die Bestim-
mungen des kanon. Rechts, Cap. pen. X de
sponsal. C. 1 X de sponsa duor. c. 1 C. 30
q. 5 u. Cap. 13 X de praes., desgl. Concil.

Trident. ses. XXIV de sacram. Matrim.
u. Augsb. Confess. Art. 23. — Ueber
Brautkranz, Hochzeitsgeschenke u.

§. 252. d) Rechtliche Folgen und Wirkungen der
Ehe.

a) Hinsichtlich der Ehegatten unter einander.

αα) *Individa vitae consuetudo* (*L. 1 D. de Nupt.*), insbesondere über Verbindlichkeit zum Beyschlaf, und *mutuum adiutorium*.

(*C. 32 Q. 6, c. 33. C. 13 X de rest. Spo-
liat. C. 27 Q. 2, c. 19 u. 24. C. 1, 3
X de convers. conjugat. C. 24 X de
jurej.*)

§. 253.

ββ. Theilnahme der Frau an Stand und Würde des Mannes. — *Uxor sequitur forum mariti.* — Zeugniß eines Ehegatten für den andern. — *Crimen rerum amotarum.*

(*Dig. XXV, 2. Cod. V, 21.*)

§. 254.

γγ. Vermögens; Rechte.

1) Wenn weder *Societas omn. honor.* unter den Ehegatten war contrahirt worden, noch *dos* und *donatio propter nuptias* waren bestellt worden.

§. 255.

2) Wenn das eine od. das andere geschehen war.

β) *Communio honorum.*

§. 256.

γ) *Dos et donatio propter nuptias.*

αα. *Dos*, dessen Begriff und Eintheilung in *profectitia* und *adventitia*, *voluntaria* und *necessaria*, *promissa* und *constituta*, *cauta* und *numerata*, *aestimata* und *inaestimata*. — Gegenstand der *dos*.

(*Dig. XXIII, 3. Cod. V, 12.*) *Jos. Finestr. et de Monsalvo de Jure dotium Libr. V. Cesvor. 1754. 4. — C. G. de Winckler pr. de dotis dictione in Opusc. Vol. I. p. 371 seq.*

Rechte des Mannes an der dos. §. 257.

(*Dig. XXIII, 5. Cod. V, 23. — St. Luzac exhibens Observat. nonnullas ad legem Juliam de fundo dotali. Lugd. Bat. 1781. 4.*)

ββ. Donatio propter nuptias. §. 258.

(*§. 3 de donat. Cod. V, 16. L. 29 C. de jure dot. Nov. 61 c. 1. Nov. 97, — C. fin. X de donat. propt. nupt.*)

Paraphernal; Vermögen der Frau. §. 259.

(*L. 8 C. de pact. convent.*)

γγ. Schenkung unter Ehegatten (*donat. inter V. et V.*) §. 260.

(*Dig. XXIV, 1. Cod. V, 16.*) *Sc. Gentilis de donat. inter V. et V. libri 4. in Opusc. Tom. IV.*

e) Hinsichtlich der von den Ehegatten erzeugten Kinder. Siehe auch unten: Legitimation. §. 261.

f) Eheverträge — *pacta dotalia et nuptialia.* §. 262.

(*Dig. XXIII, 4. Cod. V, 14. L. 2 C. ne fidej. dot. dent.*)

g) Aufhebung der Ehe. §. 263.

α) *Ipsa jure.* — Nach dem Römischen Recht bloß durch den Tod, sowohl den natürlichen als bürgerlichen (*Nov. 22 C. 9*), nach dem kanonischen auch durch Ablegung eines feyerlichen Klostersgelübdes vor gescheneher fleischlichen Vermischung (*c. 2, 7, 14 X de convers. conjugat. Conc. Trid. Sess. 24 c. 6*).

- §. 264. β) Durch Urtheil und Recht.
 αα. Nichtigkeits; Erklärung. — Ursachen: 1) alle die Ehe trennende Ehehindernisse. 2) Andere.
- §. 265. ββ. Ehescheidung (*divort. in sp. d.*). — Ursachen. (*L. 8 §. 2 u. 3 C. de repud. L. 10 u. 11 §. 2 C. eod. Nov. 22 C. 5, 6, 7, 8, 14 u. 15 §. 1 Nov. 117 C. 8 u. 9. — L. 9 C. de rep. Nov. 22 c. 4. Nov. 117 c. 10. — Abweichende Praxis.*)
- §. 266. γ) Durch die Gnade des Regenten. — Scheidung aus Macht und Gnade.
- §. 267. h) Folgen der aufgehobenen Ehe.
 α) Der durch den natürlichen und bürgerlichen Tod aufgehobenen.
 αα. Hinsichtlich der Person des Ueberlebenden.
 ββ. — des Vermögens.
 1) Fall wo die Ehegatten in *communione honorum* lebten.
 2) Wo das nicht der Fall war.
 a. Restitutio dotis (*Dig. XXIV, 2 Cod. V, 18.*) und des übrigen Vermögens der Frau, welches der Mann besessen und benutzt hat. — *Actio rei uxoriae* und *actio ex stipulatu.*
 (F. C. Westphals rechtl. Abh. von dem Anfall des Heirathsguts bei Trennung der Ehe. Halle 1797. 8.
 b. *Jus viduae in donat. propt. nupt.*)
- §. 270. β) Der durch Urtheil und Recht getrennten Ehe.
 αα. Durch Nichtigkeits; Erklärung.

ß. Durch Scheidung. — Ehescheidungs- §. 272.
Strafen.

(Nov. 117 c. 8. Nov. 134 c. 10. L. 11
§. 1 C. de repud. L. 24 C. de jur. dot.
L. 8 §. 4 C. de repud. Nov. 117 C. 1
und 9.)

J. G. Henning vom Rechte und
Verlust des Vermögens der
Frauen bey erfolgter Schei-
dung durch Ehebruch oder böß-
liche Verlassung. Wittenberg und
Zerbst 1754.

γ) Der aus Noth und Gnade getrennten Ehe. §. 273.

i) Zweyte Ehe. — Poena secundar. nuptiar. §. 274.
(Cod. V, 9. Nov. 22 c. 27 u. 32. Nov. 98 c. 1.)

Sechster Titel.

Von der väterlichen Gewalt und den Rechten
rechtmäßiger Eltern und Kinder überhaupt.

A. Väterliche Gewalt. §. 275.

(Dig. I, 6. Cod. VIII, 47.) C. Gebaueri Diss.
II de patria potestat. in Exerc. Acad. Nr. 1.

a) Erwerbung, justis nuptiis, durch Adoption §. 276.
und Legitimation. Siehe die Titel von der Ehe,
und von der Adoption und Legitimation.

b) Rechte der väterlichen Gewalt nach dem Röm. §. 277.
Just. Recht, als Ueberbleibsel der alten patr.
pot. der Römer (siehe das Instit. Colleg.), mit
neueren Zusätzen.

α) Erziehungsrecht.

β) Das Recht die Religion der Kinder sowohl, §. 278.
als ihre künftige Thätigkeit in der bürger-
Gesellschaft zu bestimmen.

- §. 279. 7) Recht die Kinder zu züchtigen.
(*L. 3 u. 4 C. de patr. pot. Müller. Obs. ad Leyser. fasc. 1 Obs. 89.*)
- §. 280. 8) Recht Dienstleistungen von den Kindern zu fordern.
- §. 281. 9) Jus acquirendi per liberos et jus usufructuarium in peculio adventitio liberorum.

Theorie des Peculiums.

(*Dig. XV, 1. Cod. VI, 26.*)

I. Des peculii profectitii.

(§. 1 *J. per quas. person. cuiq. adq. L. 22 D. de usufr. L. 3 §. 4 D. in fin. de minor. L. 31 §. 2 D. de donat.*)

§. 282. II. — castrensis.

(*Dig. XLIX, 17. Cod. XII, 37. — L. 1 D. de test. milit. pr. J. quib. non est permitt. facer. testam.*)

§. 283. III. — quasi castrensis.

(§. ult. *J. de test. milit. L. 14 C. de advoc. divers. judic. L. 6 D. de re jud. L. ult. C. de inoffic. test. L. 7 C. de adsess.*)

§. 284. IV. — adventitii.

(*Cod. VI, 60 u. 61.*)

1) Pec. advent. Ordinar. s. regulare.

2) — extraord. s. irregulare.

(*L. ult. §. 1 C. de bon. quae liber. L. 7 C. eod. Nov. 117 c. 1 pr. Nov. 118 c. 3. L. 50 D. ad Sct. Trebell.*)

Meine Revis. des P. R. Th. 3.

§. 285. Actio de peculio. — Actio tributoria.

(*Dig. XIV, 4.*)

§. 286. 5) Jus tutores dandi, pupillariter substituendi etc. Siehe Tutel; u. Erbrecht.

- 9) Jetzt nicht mehr zulässige Rechte der R. B. G. §. 287.
(L. 2 C. de patrib. qui filios distraxer.
L. ult. C. de patr. potest.)
- 1) Zum Schutz der väterlichen Gewalt gestellte §. 288.
Rechtsmittel.
(L. 1 §. 2 D. de Rei vindic. §. 13 J. de
action. — Dig. XLIII, 30. Cod. VIII, 8.)
- c) Aufhebung der väterlichen Gewalt. §. 289.
(Dig. I, 7. Cod. VIII, 45 u. 49.)
- α) Durch Emancipatio.
- αα. Form derselben.
(Ulpian. fragm. X, 1. Caj. I, 8 §. 3.
Theophil. ad §. 6 J. quib. mod.
patr. pot. solvit. L. pen. C. de eman-
cip. L. ult. C. eod.)
- ββ. Bedingungen. — Emancip. necess. §. 290.
(L. 5. C. de emanc. Nov. 89 c. 11 pr. L.
31 u. 32 D. de emanc. §. ult. J. quib.
mod. L. 1 §. 3 L. ult. D. si a parent.
quis manum. L. 3 §. 6 D. de minor.
L. 12 C. de episc. aud.)
- γγ. Folgen der Emancipation. §. 291.
- β) Durch natürlichen und bürgerlichen Tod. §. 292.
(§. 1 u. 3 J. quib. mod. L. 1 C. de sen-
tent. pass.)
- γ) Durch Hingeben zur Adoption. §. 293.
- δ) Ipso jure. §. 294.
(§. 4. J. quib. mod. L. ult. C. de Cons. L.
ult. C. de decur. Nov. 81 c. 1 — 3.)
- B. Rechte zwischen rechtmäßigen Eltern und Kindern §. 295.
überhaupt.
- a) Obligatio patris ad adgnoscehdos et alendos
liberos.
(Dig. XXV, 3. Cod. V, 25.)
- b) Gleichmäßige Verpflichtung der Kinder die ver: §. 296.

armten Eltern mit den nöthigen Alimenter zu versehen.

- §. 297. c) Obsequium parentibus praestandum.
(*Dig. XXXVII, 15. Cod. VI, 6.*)
- §. 298. d) Andere Rechte, z. B. Erbfolgerecht u. dgl. hängen zugleich mit von der Verwandtschaft ab.

Siebenter Titel.

Von der Adoption und Legitimation.

- §. 299. A. Adoption. Begriff und Wesen.
(*Dig. I, 7. Cod. VIII, 48 u. 49.*)
- §. 300. a) Personen welche überall nicht adoptiren können.
(*L. 2 §. 1 L. 15 §. 3. L. 40 §. 1 u. 2 D. h. t. §. 9 J. eod.*)
- §. 301. b) Privilegirte Adoption.
(*§. 10 J. h. t. L. 5 C. eod. Nov. Leon. 27.*)
- §. 302. c) Adoptio non, nisi causa cognita.
(*L. 15 §. 2. L. VI §. 2 u. 3 D. L. 32 D. h. t.*)
- §. 303. B. Eintheilung der Adoption.
- a) Adoptio in spec, sic, dicta.
- §. 304. α) Datio in adoptionem.
(*L. 1 §. 1. L. 2 pr. und L. 28 u. 29 D. h. t.*)
- §. 305. β) Object dieser Adoption.
(*L. 1 §. 1. L. 2, L. 21 und L. 42 D. h. t. L. 7 u. 8 C. de nat. lib.*)
- §. 306. b) Arrogatio.
- α) Rogatio.
(*L. 2 pr. D. h. t.*)
- §. 307. β) Object.
(*L. 8, L. 12 und L. 41 D. h. L. ult. in fin. Cod. de auctor. praest.*)
- §. 308. γ) Arrogatio impuberum.
(*Ulpian. fragm. VIII §. 5. L. 2 C. h. t. L.*)

ult. C. de auct. praest. L. 15 §. 2 und 3. L. 17, 18, 19, 20 u. 22 D. h. t. L. 8 D. de inoffic. testam. — Greg. Majansii D. de inpuberis adrogatione, in Diss. Jur. I, 12.)

C. Form der Annahme an Kindes Statt, sowohl der adopt. in sp. als der Arrogatio. §. 309.

(L. 2 pr. 3, 4, 5, 6, 8, 21, 25, 33 u. 35 D. h. t. L. 2 u. 8 C. de fer. L. 2 C. h. t. L. ult. C. de auct. praest.)

D. Wirkungen der Adoption. §. 310.

(L. 2 §. fin., 13, 15 pr., 23, 40, 44 D. h. t. §. 2 u. 11 J. h. t. L. 5, 6, 10 D. de Senat. L. 11 §. 2 D. de bon. poss. sec. tabul. L. pen. C. h. t. L. 4 C. de decurion.)

E. Wiederaufhebung der Adoption und Folgen davon. §. 311.

F. Rechtlicher Unterschied zwischen Adoption und Uebernahme zur bloßen Pflege — Pflege-Eltern und Pflege-Kinder. §. 312.

G. Legitimation. Begriff und Wesen derselben. §. 313.

a) Legitimatio per subsequens matrimonium. §. 314.

(§. ult. J. de Nupt. L. 10 u. 11 C. de natural. liber. Nov. 89 c. 8.)

Ob dotalia instrumenta zu dieser Legitimation erforderlich?

(L. 5 C. de natur. liber. L. 9 C. de nupt. §. ult. J. de nupt. L. 10 u. 11 C. de natur. liber. Nov. 89 c. 8.)

Beschränkung auf liberos naturales, aber Ausdehnung durch den allgemeinen Gerichtsbrauch auf andere uneheliche Kinder.

b) Per rescriptum principis. §. 315.

(Nov. 89 c. 9, 10 u. 11. Nov. 74 c. 2.)

Legitimatio per oblat. curiae (§. ult. J. de nupt. L. 3, 4 u. 9 C. de natur. liber. Nov. §. 316.

89 c. 2), jetzt nicht mehr anwendbar, und über
nominatio filii filiaeve Nov. 117 c. 2.

§. 317. H. Wirkungen der Legitimation.

§. 318. I. Ob zur Legitimation der Consens der zu legitimirenden Kinder erforderlich sey?

K. Mit welcher Wirkung können uneheliche Kinder legitimirt werden, wenn schon eheliche vorhanden sind?

Achter Titel.

Vom unehelichen Beyschlaf und den daraus erzeugten Kindern, desgleichen von Kindern, die zwar aus einer Ehe, aber aus einer nichtigen erzeugt worden sind.

§. 319. A. Concubinatus.

(*Dig. XXV, 7. Cod. V, 26.*)

a) Sein Wesen.

(*L. 144 D. de V, 5.*)

§. 320. b) Rechte der natürlichen Eltern und Kinder.

§. 321. c) *Nov. Leop. 91. (Caus. 32 Q. 4.)* Heutige Praxis.

§. 322. B. Anderer unehelicher Beyschlaf.

a) Verpflichtung des Schwängerers gegen die Geschwängerte.

(1 B. Mos. 24, 5, 8. 2 B. Mos. 22, 16. 5 B.

Mos. 22, 28 u. 29. — C. 1 u. 2 X de adulter.

— Grundsatz der Praxis; aut dotet aut ducat.)

Quistorps Beiträge. Nr. 47.

§. 323. b) Rechte der unehelichen Eltern und Kinder.

§. 324. c) Modification dieser Grundsätze, wenn zu dem Beyschlaf ein Verbrechen hinzugekommen ist, z. B. incestus oder adulterium.

(Nov. 62 C. fin. Avth. ex complexu C. de incest. nupt. — C. 5 X de eo qui dux. quam polluit per adulter.)

C. Richtige Ehe.

§. 325.

- a) Matrimonium putativum.
- b) ——— non putativum.

Neunter Titel.

Von der Tutel und Curatel.

(Dig. XXVI u. XXVII p. t. Cod. V, s. f. p. tot.)

Joh. Ber. Wiesner Vormundschaftsrecht nach gemeinen sowohl als Statutarischen Rechten. Hal. 1785. 8.

A. Tutel. Begriff und Wesen.

§. 326.

(H. C. Gebaueri progr. de Servii Sulpicii definit. tutelae in L. 1 pr. D. de tutel. et §. 1 J. de tutel. in Exercit. Acad. II, p. 689 seq.)

a) Excusatio a tutela.

§. 327.

*) Necessaria.

(L. 1 §. 2 u. 3 per. D. de tutel. L. 40 D. de Reg. Jur. L. 8 D. de auct. tutor.)

(L. 2 D. de curat. furios. L. 12 §. 2 D. de tut. et curat. dat. L. fin. C. de legit. tutor. §. 13 J. de excus. tut. L. 16 pr. u. ult. D. de tutel. L. 2 D. de Reg. Jur. (Nov. 118 c. 5) L. 1 C. locat. L. 4 C. qui dare tutor. poss. L. 52 pr. et Avthent. seq. §. 1 C. de episc. et cleric. (Nov. 123 c. 5 Avth. presbyteros Cod. de episc. et cleric. L. 8 C. qui dar. tutor. L. 7 C. de excus. (Nov. 72 C. 1, 2 et 4. Nov. 34 praef. Avth. minoris debitor C. qui dare tutores.) L. 8 pr. D. de test. tut. L. un. C. si contra

matr. volunt. L. 21 §. ult. D. de tut. dar. L. 15 D. de susp. tutor. L. 10 §. ult. et 22 de test. tut. L. 7 C. qui dar. tut.

- §. 328. β) **Voluntaria.**
 (*Dig. XXVII, 1. Cod. V, 62.*)
- §. 329. b) **Verschiedene Gattungen der Tutel.**
 α) **Tutela testamentaria.**
 (*Dig. XXVI. 1. Cod. V, 28.*)
 αα. **Propria.**
 (*L. 1 pr. u. 3 D. de tutel. §. 3 J. de tutor.*)
- §. 330. 1) **Grundsätze dieser Tutel.**
 (*L. 1, 2, 3, 4, 5, 6 u. 16 D. de test. tutel. §. 3 u. 4 J. de tutel. §: 4 J. de pup. subst.*)
- §. 331. 2) **Ihre Privilegien.**
 (*Pr. u. §. 1 u. 2 J. qui test. tutor. dar. poss. L. 6 §. 1, L. 8 §. 2, L. 10 §. 3 et ult. L. 11 pr. L. 17 pr. L. 18 u. 19, L. 20 §. 1, L. 32 pr. D. de test. tutel.*)
- §. 332. ββ. **Impropria s. quasi talis.**
 (*L. 1 §. 1 u. L. 3 D. de Confirm. tutor.*)
- §. 333. 1) **Nothwendigkeit der gerichtlichen Bestätigung bei dieser Tutel.**
 (*Dig. XXII, 3. Cod. V, 29.*)
- §. 333. 2) **Dabey zu beobachtende Grundsätze.**
 (*L. 1, 2, 3, 6, 8, 9 u. 10 D. de confirm. tut. §. ult. J. de tutel.*)
 (*L. 2, 4, 5 u. 8 D. de conf. tut. L. 4 C. de test. tut.*)
- §. 334. 3) **Heutige Grundsätze über die Confirmation der Vormünder.**
- §. 335. β) **Tutela legitima**
 (*Dig. XXVI, 4. Cod. V, 30.*)
 nach Aufhebung des Unterschiedes zwischen

Agnaten und Coanaten in der Nov. 118
(siehe das Institut. Collegium), bloß
noch Cognaten, Tutel und zwar

αα. Ordinaria §. 336.

(arg. Nov. 118 c. 112 u. 3) oder

ββ. Extraordinaria. §. 337.

(Nov. 118 c. 5. Auth. matr. et aviae Cod.
quando mulier offic. tut.)

γ) Tutela dativa. §. 338.

(Dig. XXVI, 5. Cod. V, 34.)

αα. Welcher magistratus nach Römischem §. 339.
Recht einen tutor geben könne

(L. 6 §. 2 D. de tutel. L. 1 pr. u. §. 1, L. 3,
8 pr. L. 19 D. de tutor et curat. dat.
L. 2 §. 34 D. de Orig. jur. pr. J. u.
§. 3 u. 4. de Atil. tutor. L. 30 C. de
episc. audient.)

und welcher heutiges Tags.

ββ. Worauf die Obrigkeit bey der Ernennung §. 340.
des Vormundes zu sehen.

(L. 4, L. 19 §. 1, L. 21 §. 2, 5 u. 6 D. de
tutor. et cur. dat. L. 1 §. L. 3 u. 6 L.
24 u. 27 D. eod.)

γγ. Permañenter und Interims; Vormund. §. 341.

δδ. Datio tutorum ex officio und nach vor; §. 342.
gängiger petitio.

(Dig. XXVI, 6. Cod. V, 31 u. 32.)

c) Uebernahme der Tutel, deren Verwaltung und §. 343.
periculum tutorum.

(Dig. XXVI, 7. Cod. V, 37 u. 33.)

α) Was bey Uebernahme der Tutel zu beobachten §. 344.
und wie.

αα. Vormünder; Eid.

(Nov. 72 C. ult. Auth. quod nunc C. de curat.
furios.)

- §. 345. ββ. Satisfatio rem pupilli salvam fore.
(*Dig. XLVI, 6. Cod. V, 42.*)
(*L. 17 pr. und 19 §. 1 D. de test. tutel. pr. J. de Satisf. tutor.*)
- §. 346. γγ. Inventarium.
(*L. 7 pr. D. de adm. et per. tutor. L. 24 C. eod. L. ult. §. 1 C. arbitr. tutel.*)
- §. 347. β) Administration der Tutel selbst.
αα. Hinsichtlich der Person des Pupillen,
als des principale und proprium tutelae.
(*L. 14 D. de test. tut. L. 12 §. 3 D. de adm. et peric. tutor.*)
Insbesondere von dem Aufenthalt, der Erziehung und Bildung des Pupillen.
(*Dig. XXVII, 2. Cod. V, 49 u. 50.*)
- §. 348. ββ. Hinsichtlich des Vermögens, als eines Annexi tutelae.
(*L. 12 §. 3 D. de adm. et pericul. tutor.*)
1) Befugniß des Vormundes Schulden zu bezahlen und nothwendige Ausgaben zu machen.
(*L. 9 §. 1—5, L. 12 §. 2, L. 13 §. 2, L. 32 §. 6 u. 7 D. de adm. et peric. tutor. Nov. 72, L. 1, 2 u. 4.*)
- §. 349. 2) Schuldigkeit das Pupillen; Vermögen zu erhalten und zu vermehren.
(*L. 7 §. 1, L. 15, L. 46, L. 32 §. 1 u. 2 D. de adm. et pr. L. 22 C. eod.*)
Insbesondere Anlegung des Pupillen; Vermögens.
(*L. 3 §. 2, L. 5, L. 13 §. 1, L. 15 D. de adm. et peric. tut. L. 24 C. eod.*)
(*L. 7 §. 3 D. und L. 49 de adm. et peric. L. 3 C. de usur. pupill. Nov. 72, c. 5, 6 u. 7.*)

(L. 7 §. 4, 5, 8, 9, 10. L. 54 D. de adm.
et peric. tutor. L. 1 C. de usur. pupillar.)

- 3) Generelle gesetzliche Bestimmungen über §. 350.
die Befugniß des Vormundes, Pupillen;
Sachen zu veräußern und zu verpfänden.
(Dig. XXVII, 9. Cod. V, 71.)

Insbefondere über die Befugniß des Vor §. 351.
mundes, etwas aus dem Pupillen; Ver;
mögen zu verschenken und dotem oder
donationem propt. nupt. daraus zu
constituiren.

(L. 12 §. 3, L. 13 §. 2, L. 22 D. de adm.
et peric. tutor.)

- 4) Von der zur Verwaltung der Tutel gehörigen §. 352.
Bertheidigung des Pupillens und auctorita-
tis interpositio insbesondere.

αα. Defensio pupilli.

(L. 1 §. 2 u. 3, L. 9 §. 6 D. de adm. et
per. tutor. L. 28 C. eod.)

ββ. Auctoritatis interpositio.

(Dig. XXVI, 8. Cod. V, 59.)

- d) Diligentia tutoris et culpa ab eo praestanda. §. 353.

(L. 33 pr. D. de adm. et per. tut. L. 4 C. eod.

L. 7 C. arb. tut. L. 1 pr. D. de tutel. et rat.
distrak.)

- e) Gesetzliche Bestimmungen über den Fall, wo §. 354.
mehrere Vormünder vorhanden sind.

(L. 3 u. 4 D. de adm. et peric. tutor. L. 17 D.
de test. tut.)

- f) In wie fern aus den Handlungen der Vormün §. 355.
der die Minderjährigen klagen und wieder be-
langt werden können?

(Dig. XXVI, 9. Cod. V, 39.)

- g) Die Tutel hat vorzugsweise ein Ende. §. 356.

α) Absolut, wenn der Pupille pubes wird, desgleichen durch seinen natürlichen oder bürgerlichen Tod.

(Pr. J. §. 3 u. 4 quib. mod. tutel. L. ult. C. quando tutores l. curator. esse desin.)

§. 357.

β) Nur hinsichtlich der Gegenwart, wenn der Vormund den natürlichen oder bürgerlichen Tod erleidet, oder *conditio vel dies existit*, was jedoch nur bey der testamentarischen Tutel der Fall ist (§. 2 u. 5 J. quib. mod. tutel.); endlich durch die *postulatio suspecti*.

§. 358.

h) Grundsätze von der *Postulatio et Remotio Suspecti*.

(Dig. XXVI, 10. Cod. V, 43.)

§. 359.

i) *Judicium inter pupillum et tutorem finita tutela*.

α) *Actio tutelae directa*.

(Dig. XXVII, 3. Cod. V, 51.)

Eigenthümlichkeit dieser Klage hinsichtlich der Erben der Vormünder,

(L. 1 C. de hered. tutor.)

und über die heutiges Tages gewöhnliche jährliche Rechnungsablegung der Vormünder.

§. 360.

β) *Actio de rationibus distrahendis*.

(L. 1 §. 22 u. 23 D. de tutel. et rat. distrah.)

§. 361.

γ) *Actio tutelae contraria*.

(Dig. XX, 4. Cod. V, 58.)

§. 362.

k) Vom Protutor und falsus tutor, und der *Actio protutelae* und *in factum c. f. tut.*

(Dig. XXVII, 5 u. 6. Cod. V, 45.)

§. 363.

l) Verpflichtung der *fidejussorum* und *nominatorum*, und der *heredum tutorum*.

(Dig. XXVII, 7. Cod. V, 57.)

m) Verantwortlichkeit der bey der Tutel concurrirenden Obrigkeit. §. 364.

(*Dig. XXVII, 8. Cod. V, 75.*)

B. Curatel

§. 365.

a) der Minderjährigen oder sogenannte cura aetatis. Unterschied zwischen derselben und der Tutel, und in welchen Stücken sie wieder mit der Tutel übereinkommt.

Jo. Fr. de Meyer C. de eo quod interest inter tutelam et curam aetatis etc. Goett. 1792.

b) — anderer außer den Minderjährigen. §. 366.

(*Dig. XXVII, 10. Cod. V, 70.*)

α) Cura mente captorum.

β) — furiosorum. §. 367.

γ) — surdorum mutorum et perpetuo vitio laborantium. §. 368.

δ) — pupillorum. §. 369.

(§. 5 J. h. t.)

c) Cura Bonorum: §. 370.

(*L. 3, 5, 8 u. 9 D. de curat. furios. L. 17 D. de ventr. in possess. mitt.*)

d) Ende der Curatel. §. 371.

e) Actio tutelae utilis directa und contraria, und nützliche Anwendung der übrigen von der Tutel geltenden Grundsätze auf die Curatel. §. 372.

Zehnter Titel.

Rechte moralischer Personen.

A. Ob sich gemeinschaftliche Rechte aller moralischen Personen behaupten lassen? §. 373.

B. Benefic. restit. in integrum des Staats, der §. 374.

Kirche und der Civitatum, nach dem Beyspiele
der Minderjährigen.

(L. 3 C. de jure reipub. L. 4 C. ex quib. caus.
major. L. 1 C. de offic. ejus qui vic. alter.)

(C. 1, 2, 3, 4, 7 X de restit. in integr.)

§. 375. C. Vom Willen der moralischen Personen überhaupt,
mit Hinsicht auf Rechtsbandlungen.

(L. 3 D. quod cujusc. univers. nom. L. 3 D. de
decret. ab ordine faciend. L. 19 D. de muni-

cipib. L. 160 §. 1 D. de regul. jur.)

§. 376. D. Kann eine moralische Person nur allein ex con-
tractu und quasi ex contractu, oder auch ex
delicto und quasi ex delicto obligirt werden?

(L. 15 §. 1 D. de dolo malo. L. 9 §. 1 D. quod
metus caus. Auth. Item nulla communitas.

Auth. Item quaecunque communitas C. de episc.
et clericis.)

§. 377. E. Actor s. syndicus universit. — Dessen Be-
stellung und Pflichten.

(L. 3, 4 u. 6 D. quod cujusq. univers. nom. L.
46 C. de decurion. L. 2 u. 3 D. d. decr. ab

ord. fac.)

§. 378. F. Erhaltung der moralischen Person auch in einem
einzigem Mitgliede.

(L. 7 §. 2 D. quod cujusq. uniners. nom.)

D r i t t e s B u c h .

Erster Titel.

Vom Besitz.

(Dig. XLI, 2. Cod VII, 32.) — Fr. C. von
Cavigny Recht des Besitzes n. U.
Gießen 1818. 8.

A. Begriff der possessio und Unterschied derselben §. 379.
von der *nuda detentio*.

(*L. 1 pr. u. L. 3 §. 1 D. de adq. vel amitt. poss.*)

B. Eintheilung der possessio mit Hinsicht auf den §. 380.
animus detinendi, in *possessio civilis*, *naturalis*, und *possessio in spec. s. d.*

(*L. 1 §. 9 D. de vi et vi armata. L. 2 §. 1 D. pro herede. L. 38 §. 7 u. 8 D. de V. O. L. 7 §. 11 D. comm. divid. L. 12 pr. D. de acq. l. amitt. poss. L. 37 D. de acq. rer. domin. L. 15 §. 1 D. qui satisd. cogant.*)

C. *Possessio quae jure et quae corpore consistit.* §. 381.
— *Possidere und esse in possessione.*

(*L. 10 §. 1 L. 49 §. 1 D. de adq. l. am. possess. L. 10 C. eod.*)

D. Ueber die Eintheilung der possessio in *p. bonae* §. 382.
und *malae fidei*, *justa* und *injusta*.

(*L. 3 §. 5 u. 22 L. 22 §. 1 D. de adq. vel am. poss. L. 13 §. 1 D. de publ. in rem act.*)

E. Ursprüngliche Beschaffenheit des Besitzes und spätere Zusätze, durch Erfindung des erdichteten Besitzes (*possio ficta*) und der *possessio vel quasi*. — Annahme

a) einer Besitz-Ergreifung, wo wirklich keine vorhanden ist;

b) der Fortdauer des körperlichen Besitzes, wo keiner vorhanden ist (beydes jedoch nur unter Voraussetzung der Möglichkeit der körperlichen Besitz-Ergreifung und des körperlichen Besitzes);

c) der Fortdauer des *animi possidendi* bey Subjecten, die überall keinen Willen haben können.

d) Eines Besitzes bey unkörperlichen Sachen oder Rechten.

(*L. 10 D. si servit. vind. L. 3 §. 17 D. de vi et vi arm.*)

Possessio vera und ficta.

— *vera und possessio vel quasi.*

(*L. 3 pr. D. de adq. vel ret. possess.*)

§. 384. F. Subject des Besizes. — *Compossessio.*

(*L. 3 §. 5 D. de adq. vel am. poss. L. 10 C. pr. de bon. auct. judic. possidend.*)

§. 385. G. Erwerbung des Besizes.

§. 386. a) Bedingungen.

§. 387. b) Besitz: Erwerbung selbst, ohne ein Factum gar nicht möglich.

(*L. 3 §. 3 u. L. 23 pr. D. de adq. vel amitt. poss. — Ueber L. 51 D. eod. siehe weiter unten.*)

Ursprüngliche Beschaffenheit dieses Factums (*L. 1 §. 1, L. 3 §. 1 u. L. 21 D. h. t. L. 2 C. eod.*) und spätere Modification, wobey aber doch die erstere fortdauernd im Auge behalten worden ist. Dabey vorzüglich Berücksichtigung des Umstandes, ob der Besitz nach vorgängiger Uebergabe oder ohne solche erworben worden ist.

(*L. 1 §. 21 D. de adq. vel am. poss. L. 18 §. 2 et ult. L. 3 §. 1, 14 u. 16. L. 48 D. eod. L. 79 D. de solut.*)

§. 388. Insbesondere von der Besitz: Erwerbung

1) unkörperlicher Sachen,

(*L. 30 §. 1 D. de S. P. V.*)

2) bey dem *constitutuum possessorium*,

(*L. 10, 19 u. 21 D. de adq. vel am. poss. L. 28 C. de donat. L. 77 de R. V.*)

und 3) der *missio in possessionem*.

§. 389. H. Erwerbung des Besizes durch andere.

(*L. 1 §. 5. L. 4 D. de adq. poss. L. 1 §. 20 L. 18 pr. L. 48 eod. L. 1 C. eod. §. 5 J. per quos poss.*)

§. 390. I. Wie erwerben moralische Personen den Besitz?

K. Besitzerwerbung mit der Bedingung erst zukünftiger Wirkungen. §. 391.

L. Erhaltung des erworbenen Besitzes durch sich selbst, auch durch Annahme eines *ministri possessionis*. §. 392.

(*L. 5 J. de interd. L. 3 §. 5, 7 u. 12. L. 30 §. 5 D. de adq. vel. am. poss. L. 4 C. eod.*)

M. Verlust des Besitzes. §. 393.

a) Allgemeine Grundsätze.

(*L. 3 §. 9, L. 8, 15 u. 30 §. 1, L. 44 D. de adq. l. am. poss. L. 6 §. 6, L. 3 §. 13 u. 17. L. 30 §. 3 eod.*)

b) Fälle, wo ein *minister poss.* vorhanden war §. 394 und *intersersio possess.*

(*L. 40 §. 1 D. de adq. vel am. poss. L. 3 §. 18, L. 40 §. 1, L. 44 §. 2, L. 47 D. eod. L. fin. C. de adq. l. ret. poss.*)

N. Ueber den Satz: *Nemo sibi causam possessionis mutare potest.* §. 395.

(*L. 3 §. 4, 19 u. 20 D. de adq. vel am. poss. L. 6 §. 3 D. de precar. L. 5 C. de adq. et ret. poss.*)

O. Rechte des Besitzes (*jura possessionis* — §. 396, *beati tudo possessionis*).

a) Befreyung von der *editio tituli poss.* und Nachweisung der Rechtmäßigkeit des Besitzes — und von dem Satz: *in pari causa melior est ratio possidentis.*

(*L. 11 C. de hered. petit. L. 24 D. u. L. fin. C. de rei vindicat. L. 128 D. de Reg. Jur. L. 2 C. de cond. ab turp. caus. L. 15 C. de Rei vind. C. 65 de Reg. Jur. in 6to*)

b) Erhaltung im Besitz und Zurückgabe des entzogenen Besitzes. §. 397.

α) Römisches Recht.

Interdictum uti possidetis, utrobi und unde vi.

(*Dig. XLIII, 17. Cod. VIII, 6. Dig. c. l. 31. Dig. c. l. 16 u. Cod. c. l. 4 u. 5.*)

§. 398.

β) Kanonisches Recht.

(*Can. Redintegranda 3 Q. 1 C. 18 de rest. spoliat.*)

§. 399.

c) Recht die Früchte der besessenen Sache zu lucriren, und die auf die Sache verwandten Unkosten abzuziehen.

(*L. 36, 37, 38 u. 39. — L. 13 D. de condit. fert. 48 pr. D. de adq. rer. dom. L. 22 u. 25 D. de hered. pet. — Müller in Obs. pract. ad Leys. medit. ad pand. Obs. 244.*)

§. 400.

d) Jus usucapionis (siehe Eigenthum) et praescriptionis s. possessionis immemorialis.

(*L. 26 D. de aqua et aq. plur. arcend. C. 1 de rescript. in 6to.*)

Zweyter Titel.

Vom Eigenthum.

(*Dig. XLI, 1. Inst. II, 1 u. 9. Cod. IV, 27. VII, 41. X, 15. XI, 44.*)

Giph. an. ad Tit. de A. R. D. in Lectur. Altorf. p. 315 seq. Gesterdings Theorie des Eigenthumsrechts. Greifsw. 1817. 8.

§. 401. A. Dominium in der weitem Bedeutung.

(*L. 48 D. de hered. instit. L. 70 §. ult. D. de verb. signif. L. 15 §. 8 D. quod vi aut clam. L. 8 D. de reb. auct. jud. possidend. L. 2 C. ubi in rem act.*)

§. 402. B. — in der engern Bedeutung.

- a) Gewöhnliche Vorstellungen: *Dominium est jus de rei substantia — s. de rei propriae substantia — disponendi.*
- b) Berichtigung und Beweis, daß nach §. *ult. J. de usufr.* alles auf die Proprietät und deren Inhaber antomme.
- c) Daher mögliche Beschränkung des *dominii* bis auf die *nuda proprietas*, und
- d) Verhältnisse, die nicht als Eigenthum im engern §. 403. Sinne betrachtet werden können, sondern bloß als *dominium* im weitern Sinne, z. B. daß *dominium civile* des Mannes oder der *dos* (*L. 30 C. de jur. dot.*) und das sogenannte *dominium utile*.
- e) *Dominium solitarium* und *condominium*. §. 404.
(L. 12 u. 28 D. comm. divid. L. 1, 2 u. 4 C. de commun. rer. alien. L. un. C. si comm. rer. pign. dat.)
- C. Aeltere Eintheilung des *dom.* in *sensu str.* in §. 405.
domin. Bonitarium u. *Quiritarium*. — Prätorisches Eigenthum des *bon. fid. possess.*
(L. 17 C. de mud. jure Quirit. toll. u. L. un. C. de usuc. trausf.)
(Siehe unten actio public.)
- D. Rechte, welche das *dominium in sensu str.* §. 406. giebt. — Beschränkung.
- E. Von der Erwerbung des Eigenthums überhaupt. §. 407.
(L. ult. §. 3 C. de curat. furios. vel prodig. L. 4 §. 2 u. 3 L. 20 §. 3 L. 22. Cod. de haeret. L. 17 §. 1 D. de poen. L. 15 D. de interd. et releg. L. 62 pr. D. de contr. judic. §. 1, 3 u. 4 J. per quas person. L. 10 pr. D. de adq. rer. dom.)
- F. *Modi adquirendi*. §. 408.

a) Juris gentium.

§. 409,

α) Occupatio.

αα. Object derselben.

1) Res natura nullius.

(§. 12 J. de rer. divis. L. 1 §. 1, L. 3
pr u. §. 1 D. de adq. rer. dom. L. 3
§. 14 D. de adq. l. am. poss. L. 16 D.
de serv. praed. Rust.)

2) Res quae dominium habere desierunt.

†. Thesaurus.

(L. 33 u. 63 §. 1 D. de adq. rer. dom.
§. 39 J. de rer. divis. L. un. C. de
thesaur. L. 3 §. ult. D. de jur. fiscali. —
Crell de thesaur. a mercenariis aut
fabris invento in Disp. et progr. fasc.
VIII Nr. 69.)

§. 410,

††. Res derelictae.

(§. 46 u. 47 J. de Rer. div. L. 1, 2 u. 5
D. pro derelict. L. 9 §. ult. L. 44 D.
de adq. rer. dom. L. 8 D. ad leg. Rhod.
de jactu. L. 43 D. de furt. L. 1 C. de
Naufrag. Avth. Navigia C. de furt. L.
8 C. de omni agro desert.)

§. 411,

3) Res Hostium.

(§. 17 J. de Rer. div. L. 5 §. ult. L. 7
pr. L. 51 §. 1 L. 53 D. de adq. rer.
dom. L. pen. D. ad leg. Jul. pecul. L.
20 §. 1 D. de captiv. et postl. revers.
L. 36 §. 1 C. de donat.)

ββ. Ihr Daseyn,

§. 412,

β) Accessio

αα. Naturalis. Sie ereignet sich auf doppelte Art.

1) Per foeturam.

(§. 19 J. de rer. divis. L. 2 u. 6 D. de
adq. rer. dom. L. 5 §. 2 D. de R. V.
§. pen. J. de jur. pers.)

- 2) Beneficio fluminis. §. 413.
- †. Alluvio.
(§. 20 *J. de Rer. divis. L. 7 §. 1 L. 12 pr. u. L. 16 D. de adq. rer. dom.*)
- ††. Avulsio. §. 414.
(§. 21 *J. de Rer. divis. L. 7 §. 2 D. de adq. rer. dom.*)
- †††. Insula in flumine nata, §. 415.
(§. 22 *J. de rer. divis. L. 7 §. 3, L. 29, 30 u. 56 D. de adq. rer. dom.*)
- ††††. Alvei mutatio. §. 416.
(§. 23 u. 29 *J. de rer. div. L. 7 §. 5 u. 6, L. 30 u. 38 D. de adq. rer. domin.*)
- ββ. Artificialis s. industrialis. Diese ist §. 417.
- 1) Adjunctio mit ihren Gattungen, der inclusio intextura Inaedificatio und scriptura.
- †. Allgemeiner Satz. Accessorium sequitur suum principale, licet accessorium sit pretiosius.
(§. 26 *J. de Rer. divis. L. 26 §. 1 D. de adq. Rer. dom. L. 19 §. 13 D. de aur. arg. leg. L. 23 §. 3 D. de rei vind.*)
- ††. Erwägung der einzelnen Fälle und ihrer Besonderheiten, §. 418 u. 19.
(*L. 19 §. 13 D. de aur. arg. leg. L. 23 §. 5 D. L. 27 §. 3 u. L. 36 pr. de R. V. L. 7 §. 2 D. ad exhib. §. 26 J. de rer. div.*)
- Inbesondere der inaedificatio
(*L. 7 §. 10 u. 12 u. L. 25 D. de adq. rer. dom. §. 29 u. 30 J. de Rer. div. — Dig. XLVII, 3. — Greg. Majansii D. de tigno junct. in Disput. jurid. Tit. II. Nr. 48.*)

und der scriptura und pictura.

(L. 9 §. 1 u. 2 D. de adq. rer. dom. §. 33 u. 34 J. de *Rer. divis.*)

§. 420.

2) Specificatio.

(L. 7 §. 7, L. 12 §. 1, L. 24 u. 26 pr. D. de adq. rer. domin. §. 25 J. de *rer. divis.*)

§. 421.

3) Confusio et Commixtio.

(L. 7 §. 8 u. 9 D. de adq. rer. dom. §. 27 u. 28 J. de *Rer. divis.*)

§. 422.

ββ. Mixta.

(L. 7, 8 u. 9 D. de adq. rer. domin. §. 31 u. 32 J. de *Rer. div.* L. 6 §. 2 D. *arbor. furt. caesar.*)

§. 423.

γ) Fructuum perceptio.

(L. 48 pr. D. de adq. rer. dom. §. 35 J. de *Rer. divis.* — G. L. Boehmer D. *theoriam gener. de adquis. fructuum sistens.* Goetting. 1783.)

§. 424.

δ) Traditio.

αα. Worauf sich dieser *modus adq. dom.* vorzugsweise bezieht.

(L. 20 C. de *pact.*)

§. 425.

ββ. Bedingungen.

(L. 20 pr. L. 31, L. 13 pr. L. 20 §. ult. L. 53 D. de adq. rer. dom. §. 40 u. 41 J. de *rer. divis.* — L. 36 D. de adq. rer. dom. L. 18 D. de *reb. credit.* L. 55 D. de *O. et A.* — §. 45 J. de *Rer. div.*)

§. 426.

b) *Juris civilis.*

α) *Universales.*

β) *Singulares.*

§. 427.

αα. *Usucapio.*

(*Dig. XLI, 3—10. Cod. VII, 26—30.*
Dabelow über die Verjährung.)

Th. 1. — Unterholzner über
die erwerbende Verjähr. n. R. R.
Bresl. 1815.)

- I. Begriff und Unterschied der erwerbenden
Verjährung von der erlöschenden.
(L. 3 D. de usurp. et usuc.)
- II. Ehemaliger Unterschied zwischen usu- §. 428.
cacio und longi temp. praescript.
durch L. un. C. de usus. transform.
aufgehoben.
- III. Erfordernisse. §. 429.
- 1) Possessio.
(L. 25 D. de usurp. et usuc. L. 1 C.
Comm. de usuc.)
- 2) Poss. civilis. §. 430.
(L. 25 D. cit. u. L. 1 C. cit.)
- 3) Poss. bona fide. §. 431.
(Pr. J. de usucap. L. 109 D. de verb.
Sign. L. 31 pr. und L. 32 §. 1 D. de
usurpat. et usuc.)
(L. 15 §. ult. L. 44 §. 2, L. pen. D. de
usurp. et usuc. L. 2 pr. D. pr. emt.
L. ult. D. de publ. in rem act.)
(C. ult. X de praescr.) Westphal D.
de indole bon. fidei in praescript.
Hal. 1764.
- 4) Possessio continua et interrupta. §. 432.
(L. 2 u. 5 D. de usurp. et usuc. L. 2 §.
fin. D. pr. emt. L. 2 D. pro donato L.
26 C. de rei vind. L. 2 C. de annal.
except. L. 2 u. 10 C. de praescript.
long. temp. — Clement. 2 ut lite pen-
dent. — J. H. Hoffmann D. de mo-
dis interrumpendi praescript. civil.
Vitemb. 1797.)

§. 433.

Ueber accessio possessionis.

(L. 14 pr. u. §. 1, L. 19, 20 u. 22 D. de usurp. et usuc. §. 7 u. 8 J. de usucap. L. 11 C. de adq. et ret. poss. L. 5 D. de divers. temp. praescr. L. 1 C. de praescr. long. temp.)

§. 434.

5) *Justa causa possessionis, s. justus titulus sc. ad transferendum dominium habilis.*

(§. 35 u. 40 J. de Rer. divis. L. 31 D. de adq. rer. domin. L. 24 C. de rei vindic.)

(L. 27 D. de usurp. et usuc. §. 6 J. de usucap. L. 1 D. pr. donat. L. 11 D. pr. emt. L. ult. §. 1 D. pro suo.)

§. 435.

6) Ueber die tituli usucapionum pro soluto, pro emtore, pro herede, pro donato, pro derelicto, pro legato, pro dote, pro suo. Siehe die hieher gehörigen, oben citirten Titel der Pand. und des Cod.

§. 436.

7) *Possessio per tempus legitimum continuata.*

(Pr. J. de usuc. L. un. C. de usuc. transform. L. 2 C. de long. temp. praescr.)

§. 437.

IV. Gegenstände. — Nach dem ältern Rechte bloß körperliche, nach dem neuern auch unkörperliche Sachen. (L. ult. C. de long. temp. praescr.) — Nicht usucapionsfähige Sachen sind:

1) *res commercio exemptae.*

(L. 9 u. 45 pr. D. de usurp. et usuc. §. 1 J. de usuc.)

2) — *vitiosae,*

(L. 4 §. 6, L. 33 pr. §. 2 D. de usurp. et usuc. §. 2 u. 5 J. de usucap.)

so lange vitium noch nicht purgirt ist.

(§. 3 J. de usuc. L. 84 §. 6 u. 12 u. L. ult. D. de usurp. et usuc. L. 6 u. 7 C. pro emt. L. pen. §. 1 D. ad leg. Jul. repetund.)

3) — Fisci et dominicae.

(L. 18, L. 24 §. 1 D. de usurp. et usuc. §. 4 J. de usuc. Tit. Cod. Ne rei domin. L. ult. C. de fund. patr. L. ult. C. de fund. rei privat.)

4) — civitatum, ecclesiarum etc.

(L. 23 C. de ss. eccl. Nov. 9. Nov. 111. N. 131 c. 6.)

5) — minorum.

(L. 3 C. quib. non objic. long. temp. praescr. L. ult. C. in quib. caus.)

6) Das Adventizgut der Hausöhne.

(L. 1 §. 2 C. de ann. except.)

7) Res lege aut testamento alienari prohibitae.

(L. 12 u. 24 D. de usurpat. et usuc. L. 2 C. pro emt. L. 16 D. de fundo dotali.)

V. Diejenigen Sachen, welche nicht durch §. 438.

usucapio oder praescr. longi tempor. ins Eigenthum gebracht werden können, können darin durch praescriptio longissimi temporis kommen, zu welcher nicht alle Erfordernisse der usucapio nöthig sind, und zwar

1) durch praescr. 30 annor. alle res vitiosae und sine titulo, bona fide possess.

(L. 8 §. 1 C. de praescr. 30 l. 40 annor.)

die res minorum,

(L. 3 C. quib. non objic. long. tempor.

praescr. L. ult. C. in quib. caus. in int. rest. non est nec. L. 3 C. de praescr. 30 l. 40 annor.)

das Adventizgut der Haussohne.

(Nov. 122, C. 24.)

die von einem *malae fidei poss.* veräußerten und b. f. in Empfang genommenen Sachen,

(Nov. 119, c. 7. Auth. malae fidei C. de long. temp. praescr.)

§. 439.

2) durch *praescr. 40 ann.* die *res fiscales*,
(L. 46 de praescr. 30 l. 40 ann.)

die unbeweglichen Sachen der Kirchen und Städte,

(L. 23 C. de ss. eccl. Nov. 111 C. 1 Nov. 131 C. 6 X. de praescr.)

§. 440.

3) durch *praescr. 100 annor.* die *res eccles. Rom.*

(Auth. quas action. C. de ss. eccl. C. 14 X. de praescr.)

§. 441.

VI. Wirkungen

1) der *usucapio*,

2) der *praescr. longiss. tempor.*

§. 442.

VII. Wem die Verjährung nicht entgegen gesetzt werden kann.

(Tit. Cod. quibus non. objic. longi temp. praescript.)

§. 443.

ββ. *Donatio* (siehe oben) *legatum und fideicommissum singulare* (siehe unten).

§. 444.

Ueber noch andere *modi adq. don. singulares*, und Erwerbung des Eigenthums *ipso jure*.

§. 445. G. Rechte des Eigenthümers.

§. 446. H. Verlust des Eigenthums.

§. 447. I. Gründe warum Besitz und Eigenthum in den Gesetzen einander so scharf entgegengesetzt werden.

K. Wegen des wirklichen oder präsumtiven Eigenthums zuständige Rechtsmittel. §. 448.

a) *Rei vindicatio*.

(*Dig. VI, 1. Cod. III, 32.*)

Bedingungen dieser Klage, ihre Wirkung und Ausdehnung auf dem Eigenthum nahe kommenden Rechtsverhältnisse als *actio utilis*.

b) *Publiciana in rem actio*.

§. 449.

(*Dig. VI, 2.*)

Bedingung und Würdigung dieser Klage:

c) *Interdicte*.

§. 450.

(*Dig. XLIII, 7—15, 27 u. 28.*)

Dritter Titel.

Von Dienstbarkeiten.

E. C. *Westphal de libertate et servitutibus praediorum*. Lips. 1773. 8.

A. Begriff und Wesen. Die *servitus rerum* zu unterscheiden von der *servit. person.* §. 451.

(*L. 5 §. 9 D. de Oper. nov. nunciat. L. 26 D. de S. P. R. L. 15 §. 1 D. de servit.*)

B. Eintheilung in *servitutes personales* und *reales*. §. 452.

a) *Servitutes personarum* s. *personales*. §. 453.

αα. *Ususfructus*.

(*Dig. VII, 1. Cod. III, 33.*)

1) Gegenstände an welchen *ususfr.* stattfinden kann. — *Verus et quasi ususfructus*.

(§. 1 u. 2 *J. de usufructu.*)

Insbefondere über *ususfructus nominis*

(*Walch Opusc. I, 1, 3.*)

und *pecuniae*.

(*Häberlin D. usufruct. pecun. Erf.*

1783.)

§. 454.

2) Rechte des Usufructuarius.

†. *Verim verus ususfructus.*

(L. 7 pr. L. 9 pr. §. 4, L. 10 u. 12 §. 1, L. 29, 41, L. 59 §. 1 D. de usufructu.)

(L. 9, 10 u. 11, L. 13 §. 5, L. 62 D. de usufr. L. 7 §. 13 D. sol. matr.)

(L. 7 §. 12 D. sol. matr. L. 68 D. de usufr. §. 37 J. de Rer. divis. L. 28 §. 1 D. de usur.)

(L. 12, 38, 39 u. 67 D. de usufr. §. 8 J. de usufr.)

§. 455.

††. *Verim quasi ususfructus.*

§. 456.

3) Verbindlichkeiten

†. *des Eigenthümers,*

(L. 1 §. 1 D. si ususfr. pet. L. 44 §. 9 D. de legat. L. 73 D. de usufr.)

(L. 15 §. 6 u. L. 16 D. de usufr.)

§. 457.

††. *des Usufructuarius.*

L. 7 §. 2, L. 8, L. 9 §. 2, L. 13 §. per. L. 27, L. 52, L. 44, 48 u. 65 D. de usufr. §. 38 J. de rer. divis.)

§. 458.

ββ. *Usus.*

(Dig. VII, 8. Cod. III, 33.)

1) Uebereinstimmung dieser Servitut mit dem usufructus und Verschiedenheit von demselben.

(§. 1 J. de usu. L. 14 §. 1, L. 12 §. 4, L. 19, L. per. Dig. de usu et habit.)

§. 459.

2) Insbesondere vom usus fundi, aedium, pecoris, pecuniae etc.

(§. 1, 2 u. 4 J. de usu. L. 2 §. 1, L. 3, 4, 5, 6, 7, 8 u. 10 pr. 10 §. 4, L. 11, L. 12 pr. u. §. D. de usu. §. 37 J. de rer. divis.)

§. 460.

3) Gegenseitige Rechte und Verpflichtung des Eigenthümers und des Usuars.

- γγ. *Habitatio.* §. 461.
 (*L. 13 C. de usufr. §. 5 J. de usu et hab.*)
- δδ. *Operae servorum.* §. 462.
 (*Dig. VII, 7. Cod. III, 33.*)
- b) *Communia servit. personal.* §. 463.
- α) *Cautio usufructuaria.*
 (*Dig. VII, 9.*)
- β) *Rechtsmittel.* §. 464.
 (*Dig. VII, 6.*)
- γ) *Entstehung und Aufhören der Personal- Servituten.* §. 465.
- α) *Entstehung*
- αα. *lege,*
 (*L. 6 C. de bon. quae liberis. L. 3 u. 5 u. Auth. seqq. C. de sec. nupt. Nov. 22 c. 46. Nov. 117 c. 5.*)
- ββ. *facto* §. 466.
- †. *judicis*
 (*L. 6 §. 1 D. de usufr. L. 6 §. 10 D. comm. divid. L. 10 §. 1 D. fam. ere. §. 4 seq. J. de off. jud.*)
- ††. *privati,* §. 467.
 (*§. 1 J. u. L. 3 u. 6 pr. D. de usufr. Tit. D. de usu et usufr. legat. L. 39 D. de S. P. R.*)
- γγ. *Durch Verjährung.* §. 468.
 (*L. ult. in f. Cod. de long. temp. praescr.*)
- β) *Aufhören.* §. 469.
- c) *Servitutes reales.* §. 470.
- α) *Sie von den servit. pers. auszeichnender Charakter.*
 (*Dig. VIII, 1. Cod. II, 34.*)
- β) *Eintheilung in servitut. praed. urban. und rusticorum.* §. 471.

αα. Servitutes praed. urbanorum.

(*Dig. VIII, 2.*)

- §. 472. 1) S. oneris ferendi und Eigenthümlichkeit dieser Servitut.
(*L. 15 §. 1 D. de serv.*)
- 2) — tigni immitendi.
(*L. 8 §. 2 D. si servit. vind.*)
- §. 473. 3) — projicendi.
(*L. 242 D. de V. S.*)
- 4) — protegendi.
(*L. 2 D. de servit.*)
- §. 474. 5) — Stillicidii recipiendi et non recip. und flumin. rec. et n. recip.
(*L. 2 u. 28, L. 20 §. 3 u. 4 D. de S. P. R.*)
- §. 475. 6) — altius tollendi et non tollendi.
(*L. 2 D. de S. P. N. §. 2 J. de action. L. 12 C. de aedit. privat.*)
- §. 476. 7) — luminum et ne luminib. officiat.
(*L. 4, 15, 17 pr. §. 1, 23 u. 40 D. de S. P. N. L. 8 §. 5 D. si servit. vindicet.*)
- §. 477. 8) — prospiciendi l. prospectus et ne prospectui officiat.
(*L. 12 u. 16 D. de S. P. R. §. 2 J. de action.*)
- §. 478. 9) — cloacae, fumi immittendi, positum habendi etc. etc. etc.
(*L. 1 §. 4 D. de cloac. L. 7 D. de servitut. L. 8 §. 5 D. si servit. vind. L. 17 §. 1 D. eod.*)
- §. 479. *ββ.* Servitutes praedior. rusticorum.
- 1) Serv. itineris.
(*L. 1 pr. L. 7 u. 12 D. de S. P. R. pr. J. de serv.*)

- 2) Serv. actus. §. 480.
 (L. 1 pr. D. de S. P. R. L. 4 §. 1. D. si
 servit. vindic.)
- 3) — viae. §. 481.
 (L. 1, 7 u. 8 D. de S. P. R. L. 13 D. de
 servit.)
- 4) — aquae ductus. §. 482.
 (L. 1, 10, 15, 17, 21, 24, 25 D. de S. P. R.)
- 5) — aquae haustus, pecoris ad aquam
 adpulsus, jus pascendi, calcis co-
 quendae arenae fodiendae etc. etc. §. 483.
 (L. 1 §. 1, L. 2 §. 1 u. 2, L. 3 pr. u.
 §. 3, L. 4, 5 u. 6 u. L. 23 §. 1 D. de
 S. P. R.)
- γ) Communia serv. praed. tam urb. q. rust. §. 484.
 (Dig. VIII, 4 u. 6.)
- δ) Rechtsmittel. §. 485.
 (Dig. VIII, 5, XLIII, 19, 20, 21, 22, 23.)
- C. Verwandlung der Serv. real. in personal. §. 486.

Vierter Titel.

Jus superficarium, Emphyteusis und jus coloniarium.

- A. Superficies und jus superficarium in §. 487.
 a) weiterer,
 b) engerer Bedeutung und als Platzrecht.
 (Dig. XLIII, 110.)
- B. Emphyteusis. §. 488 —
 490.
 Elb. Leonini praelect. in Tit. C. de jure
 emphyt. in Ev. Otto Mes. jud. Rom. V.
 p. 655.]

§. 491. C. Jus coloniarium.

(Cod. XI, 47, 50, 51 u. 52.)

§. 492. D. Ausschcheidung dieser Rechte von den Servituten und Erhebung zu besondern dinglichen Rechten, unter dem Ausdrücke dominium utile.

Ihibaut Versuche, Th. 1., Nr. 5.

Fünfter Titel.

Vom Pfandrechte.

(Dig. XX, 1. Cod. VIII, 14.)

E. C. Westphal Versuch einer systemat. Erläuterung der sämtlichen Röm. Gesetze vom Pfandrechte. Leipzig 1770 und 791. 8.

§. 493. A. Begriff und Wesen des Pfandrechts.

§. 494. B. Bedingungen von allem Pfandrechte.

(L. 5 pr. L. 11 §. 2, L. 14 §. 1, L. 28 D. de pignorib.)

§. 495. C. Object.

(Dig. XX, 3. Cod. VIII, 17.)

§. 496. D. Wer verpfänden könne.

(L. fin. C. de reb. alien. non alienand. L. un. C. si comm. res pignor.)

§. 497. E. Eintheilung in

a) pignus in sp. s. d. und hypotheca.

(J. H. Boehmer de diverso pignor. et hypothec. jure in Exercit. ad D. III. p. 802 seq.)

§. 498. b) Allgemeines und besonderes. — Gesetzliche Bestimmung über pignus generale.

(L. 6, 7 u. 8 D. de pignorib. L. 9 C. quae res pignor.)

§. 499. c) Freywilliges und nothwendiges Pfandrecht.

α) Pignus voluntarium entsteht

αα. pacto. — Pfandcontract (*contractus pignoratitius*) und Hypothekensvertrag (*pactum hypothecae*).

pignus conventionale expressum. §. 500.

(L. 3 §. 2 D. qui potiores in pignor.)

und tacitum.

(L. 5 C. locat. cond. A. d. Weber
Verträge z. Lehre vom Willk. Schw.
Conv. Pfandrecht. Nr. 1.)

In wiefern erstreckt sich das ausdrückliche conv. §. 501.

Pfandrecht auch auf die Zinsen des Capitals, die Kosten und die convent. Strafe?

(L. 4 u. 22 C. de usur. L. 6 C. de pignorib. Weber a. a. D. Nr. 3)

ββ. Testamento.

§. 502.

β) Pignus necessarium. Wird begründet §. 503.

αα. lege. — Pignus tacitum κατ' εὐχην.

I. Generelles gesetzliches Pfandrecht.

1) Fiscalisches Pfandrecht.

(L. 1, 2 u. 4 C. in quib. caus. pign. L. 1 C. si propter publ. pensitat. L. 17 u. L. 73 D. de jur. fisc. L. 1 C. de priv. fisc.)

2) Pignus Reipublicae, civitatis et §. 504.
ecclesiae.

(L. 20 C. de administr. L. 3 C. de jure reipubl. L. 23 §. 1 C. de SS. eccl. L. 2 C. de jur. reip. L. 8 C. qui pot. in pign.)

3) Pfandrecht der Kinder des ersten Ehebettes. §. 505

(L. 6 C. quib. mod. pig. L. 6 §. 2 u. L. 8 §. ult. C. de sec. nupt. L. 6 §. ult. C. de bon. quae liber.)

§. 506.

4) Pfandrecht der Pupillen und Minderjährigen.

(L. 20 C. de adm. tut. L. 19 §. 1 D. de reb. auct. jud. poss. Nov. 22 C. 40. L. 196 D. de Reg. Jur. L. 7 D. qui potior. in pign. L. 17 C. de pign. L. 7 C. qui pot. in pign.)

§. 507.

5) Pfandrecht des Ehemannes und der Ehefrau.

(L. un. §. 1 C. de rei uxor. act.)
(L. cit. C. Nov. 97 c. 2. L. ult. C. de pact. convent. L. 29 C. de jure dot.)

§. 508.

6) Pfandrecht der Legatarien und Fideicommissarien.

(L. 1 C. commun. de legat.)

§. 509.

II. Fälle des besondern gesetzlichen Pfandrechts.

(L. 1 D. in quib. caus. pign. L. 4 u. 7 D. eod. L. 5 C. loc. cond. L. 7 pr. qui pot. in pign. L. 3 pr. D. de reb. eor. qui sub tutel. l. curat. F. C. Harprecht Dissert. Vol. I. Nr. 28 u. 29.)

§. 510.

§β. Decreto judicis. — Pignus praetorium et judiciale in spec.

(L. 1 C. de praet. pign.)

§. 511.

d) Pignus publicum und privatum.

α) P. publ. in spec. sic. dict.

β) — quasi publicum.

(L. 11 C. qui pot. in pign. Nov. 73 e. 1.
Von der Natur u. Beschaffenheit der heutigen Tages sogenannten öffentl. Hypotheken in Reinhardts Samml. vermisch. Klein. Schriften. St. 5. S. 47.)

§. 512. F. Wirkungen eines gesetzlich begründeten Pfandrechts.

a) Im allgemeinen.

(*Dig. XX, 5. Cod. VIII, 28. — L. fin. C. de jure domin. ingr.*)

b) Insbesondere

§. 513.

α) des Faustpfandes. — Actio pigneratitia.

(*Dig. XIII, 7. Cod. IV, 24.*)

β) Der Hypothek. — Actio serviana u. quasi serviana, s. hypothecaria.

(*§. 7 J. de act. L. VI, §. 2 D. de pact.*)

G. Pacta pignorum,

§. 515.

a) licita.

α) Pact. antichreticum express. et tacitum.

(*L. 1 §. 3. L. 11 §. 1 D. de pign. et hypothec. L. 12 C. de pign. act. L. 17 u. 26 C. de usur.*)

(*L. 8 D. in quib. caus. pign.*)

β) Uebrige erlaubte Verträge.

§. 516.

(*L. 16 §. f. D. de pign. et hypoth. L. 1 C. de pact. pign. L. 34 D. de pign. act.*)

(*L. 6 C. de pign. act.*)

(*L. 7 §. ult. D. de distr. pign. L. 4 D. de pign. act.*)

b) Illicita.

§. 517.

α) Pactum commissorium.

(*L. ult. C. de pact. pignor. A. d. Weber Erörter. der Frage: wie weit erstreckt sich eigentlich bei Verpfändung das Verbot der pact. commissaria? Kistock, 1783.*)

β) Uebrige unerlaubte Verträge.

§. 518.

(*L. 3. C. de pign. L. pen. C. de pign. act. L. 13 D. quod met. caus.*)

(*L. pen. C. de pign. act. L. 3 C. de pign. L. 13 D. quod met. caus. L. 176 D. de R. J.*)

§. 519. H. Vorzug der Unterpfänder unter einander.

(*Dig. XX, 4. Cod. 18 u. 19.*)

a) Allgemeine Grundsätze.

§. 520. b) Ausnahme davon

α) bey sogenannten privilegirten Unterpfändern
αα. *privilegium fisci.*

(*L. 1 u. 2 C. si propt. publ. pensit. L.*

1 u. 4 C. in quib. caus. pign. L. 3 u. 4

C. de primipil. L. 28 D. de jure fisci.)

§. 521. ββ. *Privilegium dotis.*

(*L. 1 D. sol. matrim. L. 12 §. 1 C. de pign. L. un. C. de privil. dot.*)

§. 522. γγ. Das *Privilegium* der Pupillen rücksichtlich der mit ihrem Gelde erkauften Sachen.

(*L. 7 D. de pignor.*)

§. 523. δδ. Das *Privilegium* derjenigen, welche zum Ankauf eines Grundstücks und einer militia Geld vorgestreckt und sich daran ein Unterpfandsrecht vorbehalten haben.

(*L. 7 C. qui pot. in pign. Nov. 97 c. 4.*)

§. 524. εε. Das *Privilegium* derer, welche in restitutionem aedificii geborgt haben.

(*L. 1 D. in quib. caus. pign.*)

§. 525. ζζ. Das *Privilegium* derer, welche in rem conservandam creditirt und sich ein Unterpfandsrecht vorbehalten haben.

(*L. 5 u. 6 pr. D. de pign.*)

§. 526. β) *Weym pignus publicum.*

(*L. 11 C. qui pot. in pign. Hoffacker de praerogativa pignor. publ. Tübing. 1780.*)

§. 527. I. Succession der Gläubiger vermöge des *juris offerendi.*

(*L. 12 §. 6 D. qui pot. in pign. L. ult. C. de bis qui in prior. cred. loc.*)

(L. 3 D. quae res pignor. L. 12 §. 8 D. qui pot. in pign. L. 1 C. de his qui in prior. cred. loc. — Haubold de jure offerendi. Lips. 1793.)

K. Aufhören des Pfandrechts.

§. 528.

(Dig. XX, 6.)

- a) Wenn das debitum auf irgend eine Weise aufgehoben worden ist, oder wegen entgegen gesetzter peremptorischer Einrede nicht mehr beizutreiben werden kann.

(L. 43 u. 75 D. de solut. L. 5 pr. u. L. 6 pr. D. quib. mod. pignus. L. 11 §. 2 D. de pign. act. L. 18 D. de novat. L. 4 D. qui pot. in pign. L. 12 C. de compens. L. 17 §. 2 D. de pact. — Ueber L. un. C. Etiam ob chirogr. pecun.)

- b) Durch Remission sowohl ausdrückliche als §. 529. stillschweigende. — Fälle der remissio tacita.

(L. 3 D. de pactis. L. 4 §. 1, L. 7. L. 8 §. 6 — 15 L. 10 quib. mod. L. 2. 4 u. ult. C. de rem. pign. L. 158 D. de Reg. Jur.)

- c) Wenn das Recht des Pfandbestellers aufhört. §. 530.

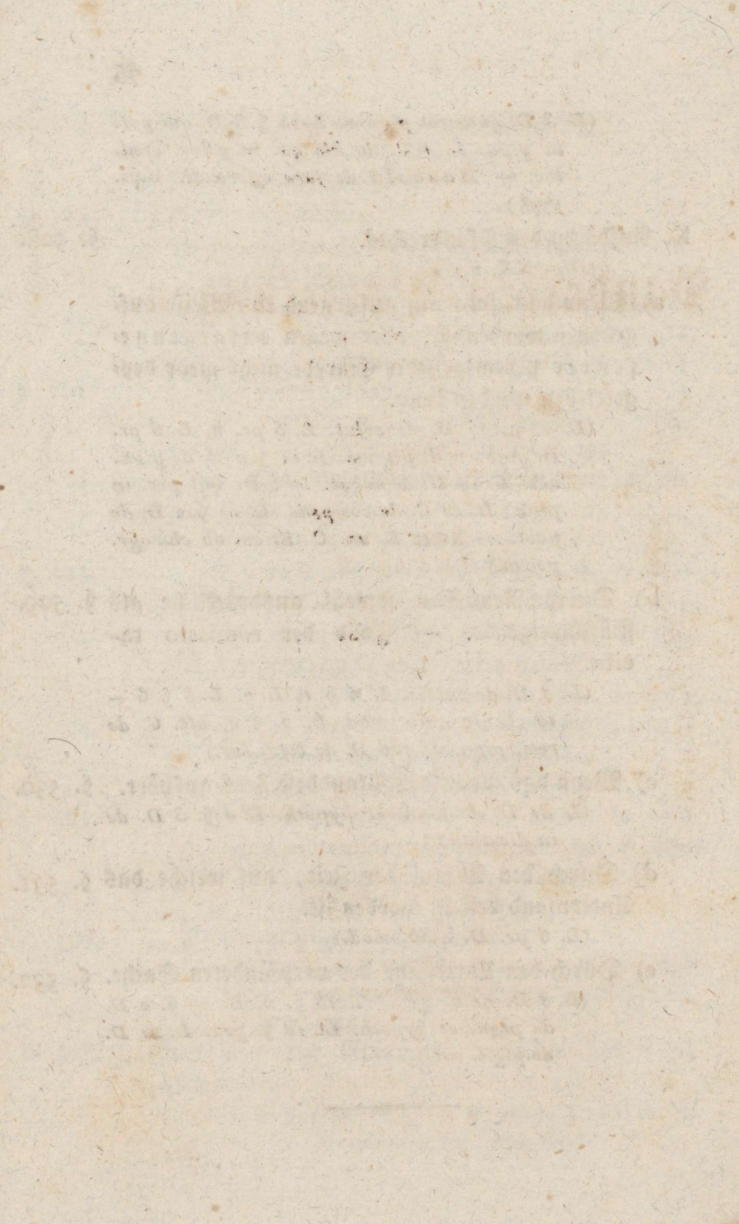
(L. 31 D. de pign. et hypoth. L. 4 §. 3 D. de in diem add.)

- d) Durch den Ablauf der Zeit, auf welche das §. 531. Unterpfand bestellt worden ist.

(L. 6 pr. D. quib. mod.)

- e) Durch den Untergang der verpfändeten Sache. §. 532.

(L. 8 D. quib. mod. L. 16 §. 2. L. 29 §. 2 D. de pign. et hypoth. L. 18 §. pen. L. 21 D. de pign. act.)



Grundlinien

seiner

Pandecten-Vorlesungen.

Von

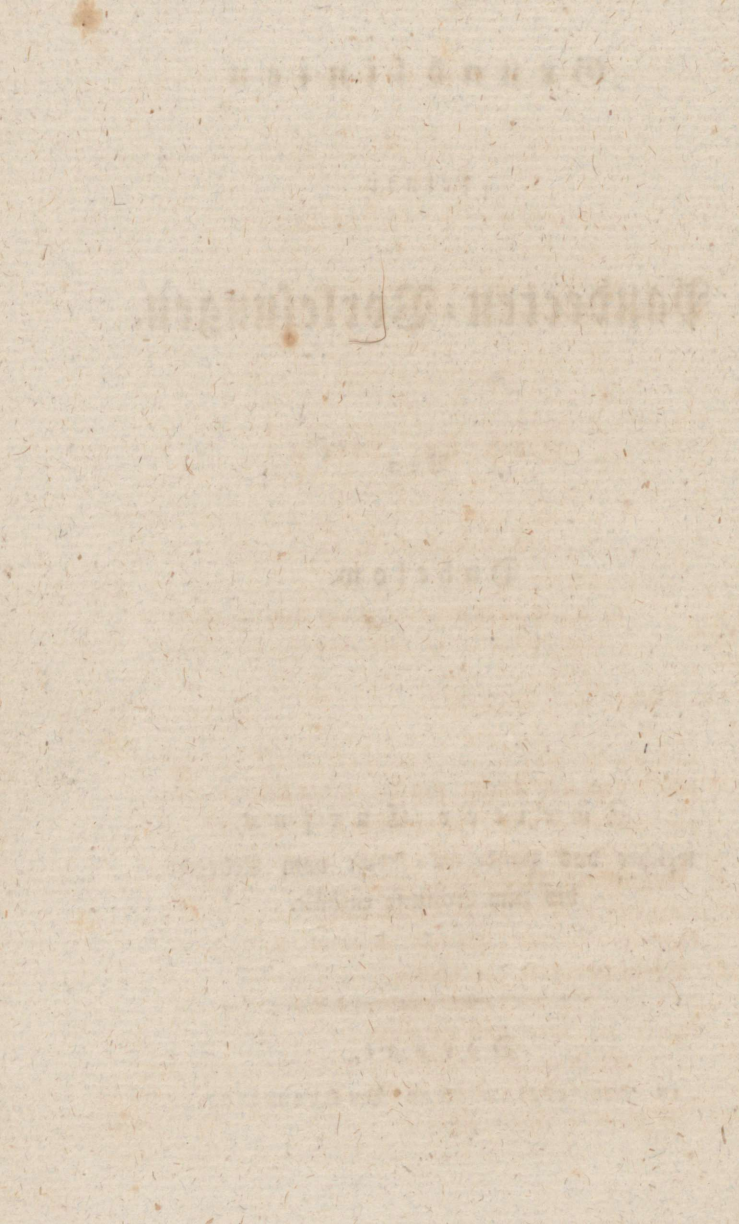
D a b e l o w.

Zweiter Cursus,
welcher das Pandecten-Recht vom Erbrecht
bis zum Schlusse enthält.

D o r p a t,

in der akademischen Buchhandlung,

1820.



Sechster Titel.

Erbrecht.

L. G. Madihn princ. juris Romani de successionibus s. de jure hereditario. Francof.
1800.

- A. Begriff des Erbrechts, §. 533.
L. 62. D. de reg. jur.
und Eintheilung in jus hereditar. civil. u. prae-
tor. Letzteres macht sich durch die Bonor. poss.
ab intestato und testamentar.
(*Digest. XXXVIII, 1.*)
- B. Begriff der Hereditas. §. 534.
L. 20 §. 3 D. de hered. petit.
Heredit. delata, jacens, vacans, adquisita.
- C. Verschiedenheit der Erben. §. 535.
(*§. 2 J. de hered. qualit. et different.*)
Heres ex asse und ex parte.
*Majans. D. de division. hereditat. in Dispu-
tat. juris. Tom. II. No. 17. .*
- D. Allgemeine Grundsätze. §. 536.

I.

Intestat = Erbfolge.

J. C. Koch success. ab intestato civilis in tres classes nova methodo distributa. edit. nov. Giess. 1798.

E. F. Glück hermentisch = systematische Erläut. der Lehre von der Erbfolge nach d. Grundsätzen des älteren sowol als neueren Römischen Rechts. Erlang. 1803.

§. 537. A. Ueber den Eintritt dieser Succession.
pr. J. de heredit. quae ab intest.

§. 538. B. Aelteres Fundament und Ergänzung durch den Prätor und die neuere Gesetzgebung.
(*Dig. XXXVIII, 6 — 17. Cod. VI, 14 — 16, 18, 55 — 58*).

§. 539. C. Neueres.
Nov. 118.

Erste Classe. Descendenten in infinitum mit repraesentatio jur. ant. u. natural.
Nov. 118. C. 1.

Ueber Erbfolge der unehelichen Kinder und der Kinder ex matrim. putat.

L. 5. C. ad Scit. Orphitian. Nov. 12. C. 3. Nov. 89. c. 15. — Glück Opuscul. Fasc. IV. p. 100.

ingleichen der legitimirten.

L. 12 C. de natur. liber. Nov. 74 C. 1. Nov. 89 c. 8. G. S. Madihn de legitime natorum portione legitima in Success. c. legitimatis. Hal. 1755.

Ueber die Erbfolge der Adoptivkinder.

L. 10 §. 1 u. 2 C. de adopt.

Zweite Classe. Ascendenten, vollbürtige Geschwister und Kinder der verstorbenen vollb. Geschwister, letztere mit Benefic. repraes.

Nov. 118 C. 2. Nov. 127 pr. u. C. 1 u. 2.

— Reichs-Constitut. vom 23sten April 1529.

— *Glück Opusc. Fasc. IV. p. 151.*

Ueber die Erbfolge unehelicher Ascendenten und Geschwister.

Nov. 89 C. 13. Auth. licet C. de natural. liberis.

Succession der Adoptiv-Eltern und Adoptiv-Geschwister.

L. 10 §. 1 C. de adopt.

Dritte Classe. Halbgeschwister u. Kinder der verstorbenen Halbgeschwister, letztere wieder mit Benef. repraes.

Nov. 118 C. 3. L. 13. §. 2 C. de legit. hered.

Vierte Classe. Alle übrige mit dem verstorbenen Verwandte, der Succession ab intestato fähige Personen.

§. ult. J. de succ. cogn. Nov. 118 C. 3 §. 1.

D. Ueber die Erbfolge der mehrfachen Verwandten.

Koch c. 1. Auctar. 3.

E. Ausschließung von der Intestat-Succession zur Strafe.

L. 2 D. si quis aliq. test. prohib. L. 19 C. de haeret. et Manich. Nov. 115 C. 3.

§. 545. F. Succ. ab intest. ex Spec. fundamento.

1) Der Ehegatten

a) ex edict. und. vir et uxor

(Dig. XXXVIII, 11. Cod. VI, 18.)

b) ex Nov. 117. C. 5.

c) Des Collegii oder Corporis, welchem der Verstorbene einverleibt war.

L. 20 C. de episc. et cleric. L. 2 C. de heredit. decur. navicul. etc.

d) Desjenigen der sich eines von seinen Verwandten vernachlässigten Wahnsinnigen, Kranken und dürftigen angenommen und ihn bis an sein Lebens-Ende verpflegt hat.

Nov. 118 C. 3 §. 12.

§. 546. G. Ueber L. un C. si liberal. imper. socius sine herede. decesserit.

§. 547. H. Bona vacantia und successio fisci.

L. 1 C. de bon vacant. L. 1 O. de quadr. praesor. L. 6 D. de jur. fisci. Alb. Schulze de jure fisci in heredit. privat. Lips. 1740.

J. E. Meier die Succession des Fiscus. Ulm 1786.

§. 548. I. Nach welchen Grundsätzen wird heutiges Tages succedirt, wenn die Statuten collidiren?

J. F. Hamm Comm. de Statutorum collisione et praeferebantia in causis succession. ab intest. Erlang. 1792.

II.

Testamentarische Erbfolge.

§. 549. A. Von letzten Willens-Berordnungen überhaupt

und dem Unterschiede zwischen Testamenten und Codicillen.

B. Allgemeine Grundsätze und Literatur. §. 550.

pr. J. de testam. L. 1 D. qui test. fac. poss.

Just. Clapproth vom Testament. und Codicill. Th. 3 der *jurisprud. hevreinat.*

C. Siebenkees Abh. von Testamenten. Nürnberg. 1791.

F. C. Westphal Theorie des Röm. Rechts von Testamenten etc. Leipzig 1790.

C. Ueber Testamente im Allgemeinen, und wer ein §. 551.
Testament errichten könne. — Schriftliche und mündliche, öffentliche und Privat-Testamente.

(*Inst. II, 12. Dig. XXXVIII, 1. Cod. VI, 22.*)

D. *Ordinatio testamentor.* §. 552.

Inst. II, 10. Dig. XXXVIII, 1. Cod. VII, 23.

a) Außere Form §. 553.

α) bei einem Privattestamente

1) Sieben besonders erbetene und qualifizierte Zeugen.

§. 6 *J. de testam. ordinand.* — *Constit. Maximilian's von 1511.* — *L. 20 u. 22. D. qui test. fac. poss.* — §. 7 u. 9. *J. de testam.* — *L. 21 C. de testament.*

2) *Unitas actus s. contextus.*

L. 21 §. ult. D. qui testam. fac. poss.

3) Unterschrift und Untersiegelung.

L. 22 u. L. 30 D. qui test. fac. poss. — *L. 21, 28 §. 1. u. L. 29 C. de testam. et quemadm.* — *Nov. 119 C. 9. — Testamentum holographum.*

§. 554.

Bei mündlichen Testamenten außer den 1, 2 u. 3 bemerkten Erfordernissen:

1) Daß die Zeugen in *conspectu testatoris* fungiren.

L. 9 C. de testament.

J. C. Koch de conspectu testatoris ad L. 9 C. de test. Giess. 1775. — Th. Hagemann über die zur Nachtzeit ohne Licht errichteten Testamente. in dem Archiv. für theor. u. pract. Rechtswiss. Th. 1. No. 7.

2) den letzten Willen anhören.

L. 21 §. 2 C. eod.

Besondere Solennitäten beim *testamentum coeci*.

L. 8 C. qui test. fac. poss. — Notariats-Ordn. vom J. 1513. Tit. von Testamenten.

§. 555.

a) Bei einem öffentl. Testamente.

1) *Testamentum oblatum*,

L. 19 C. de testam.

2) — apud Acta. Sieh. deutsch.

Privatr. §. 194. und überhaupt

C. H. Grupen Obs. de forma testament. judicial. et privator. in scriptis et de sinceritate testamentor. sub testificatione actorum. Hannov. 1753.

§. 556.

b) Innere Test. Form.

1) Freiheit des Willens

L. 3 D. si quis aliq. test. prohib.

2) Erbensch-Einsetzung in gehöriger und gesetzlicher Form. .

(*Dig. XXVIII, 5. Cod. VI, 4.*)

Ueber hered. instit. conditionata, sub modo etc.

(*Dig. XXVIII, 7. Cod. VI, 25.*)

3) Welche Personen nothwendig zu Erben §. 557. eingesetzt oder enterbt werden müssen.

(*Dig. XXVIII, 2. Cod. VI, 28 u. 29.*)

L. 4 C. de lib. praet. L. 27 C. de inoff. test. Nov. 115 C. 4. — L. 5, 6 u. 29 D. de inoff. testam.

4) Es genügt jedoch, die Noth- Erben in dem Pflichttheil (legitima) eingesetzt zu haben. — Aeltere Bestimmungen des Pflichttheils. — Neuere von Justinian.

Nov. 118 C. 1. — C. F. Glück Opusc. Jur. civil. Fasc. 3 No. 1.

Berechnung des Pflichttheils und imputatio in legitimam. — Der Pflichttheil so privilegiert, daß er auch nicht durch inofficiosa donatio entzogen, auch überall nicht beschwert werden darf (Cautela Socini), wohl aber ist die Zuwendung desselben auch extra heredis institutionem durch die *Nov. 115 C. 3* zugelassen werden.

5) Enterbungsbursachen §. 558.

Nov. 115, c. 3. — Nov. 22 C. 47.

6) Ueber sogenannte exhereditatio bonamente und deren Erlaubtheit. §. 559.

7) Recht der Substitution. §. 560.

(*Substit. vulgaris*). —

Substit. reciproca s. breviloqua, und über die Regel: Substitutus substituto, substitutus instituto.

(*Dig. XXVIII, 6. Cod. V, 25 u. 26*)!

S. *Stryck de jure substitut.* Hal. 1702.
und in *f. Caut. test. C. 18. P. de Toullieu*
de subst. vulg. Ling. 1702.

§. 561,

- 8) Recht des Vaters in Rahmen seines unmündigen noch unter seiner Gewalt stehenden Kindes und für dasselbe ein Testament zu machen und demselben einen Erben zu ernennen (Subst. pupillaris)

(*Dig. et Cod. cit. Titt.*)

G. F. *Madihn Diatr. jur. civil. vicissitudines substitution. impuber. complexa.* Hal. 1769.

L. 2, 4, 7, 10. §. 5, 14 u. 21. *de vulg. et pupil. subst.* §. 4 *J. de pup. subst.* L. 8. §. 5. *C. de inoff. testam.*

§. 562.

- 9) Recht beider Eltern für ihr wahnsinniges Kind ein Testament zu machen u. demselben Erben zu ernennen. (Subst. quasi pupillaris — Justiniana — exemplaris).

L. 9 *C. de impuber. et aliis substit.*

L. G. *Madihn Opusc. vicissitudines substitut. exemplaris, ejusq. veram indolem continens.* Hal. 1775.

§. 563. E. Privilegirte Testamente.

- 1) Testamentum militare u. quasi militare.

(*Dig. XXIX, 1. Cod. VI, 21*).

L. 15 *C. de test. milit. Notar. Ordn. vom J. 1512. Tit. von Testamenten. L. un. D. de bon. poss. ex testam. milit. — C. Rau de disrimine inter testam. militar. et testament. pagani in hosticolo conditum.* Lips. 1783.

§. 564.

- 2) Test. tempore pestis conditum.

L. 3 C. de testament.

3) Test. ruri conditum.

L. ult. C. de testam.

4) Test. parentum inter liberos.

*Nov. 107 C. 1. Notariats-Ordn. v. Jahr
1512 Tit. von Testament. S. 3.*

Ueber das test. ad pias caus. des kanon.
Rechts.

C. 11 X. de testam.

F. Vernachlässigung der inneren oder äußeren Testaments-Form — Testamentum nullum et injustum. — Querel. nullitatis.

(Dig. XXVIII, 3.)

G. Pflichtwidriges Testament (testam. inofficiosum). — Querela inofficiosi testamenti verschieden von der *Condictio ex lege 30 C. de inoff. test.* (act. supplet. s. expletoria).

(Dig. V, 2. Cod. III, 28). Nov. 115 C. 3 in fin.

T. J. Reinharth D. de querelar. nullit. et inoffic. testam. different. et usu ear. practico. Goett. 1737.

J. C. Woltär Obs. jur. civ. Fasc. II. No. 27.

H. Test. irritum.

§. 567.

§. 5. *J. quib. mod. test. infirm. L. 6. §. 5. seq. D. de injust. rupt. etc.*

I. Test. destitutum s. desertum.

§. 568.

L. 40. §. 1 D. de hered. inst. §. 7. J. de hered. quae ab intest.

K. Test. ruptum

§. 569.

a) necessario ruptum

L. 1 C. de posth. her. instit.

b) voluntario. — Revocatio testamenti.

α) tacita

(*Dig. XXVIII, 4*).

R. E. Henne D. de testam. publ. per repetit. ab actis vel scriniis principis rupto.
Erford. 1767.

β) expressa.

1) Durch Errichtung eines neuen Testaments

§. 7 *J. quib. mod. test. infirm.* — *L. 10 D. de test. milit.*

2) durch förmlichen Widerruf.

L. 27 C. de testam.

§. 570. L. Fälle, wo außerdem Testamente ihre Kraft und Wirkung verlieren

L. un. D. si tabul. test. exstab. L. 51 pr. D. de adq. vel. omitt. hered. L. 26 u. 38 D. de test. milit. J. O. Koenig D. quam diu valeat. testam. militare. Hal. 1780.

§. 571. M. Aufrechthaltung ungültiger Testamente

a) Entweder so (lege),

L. 21 §. 3 C. de testam. §. 3 J. quib. mod. test. infirm.

C. F. Zepernick de test. destituti viribus.
Hal. 1773 u. 1774.

b) oder durch *B. P. sec. tabulas.*

(*Dig. XXXVII, 11. Cod. VI, 11*).

§. 572. c) Oder endlich durch die hinzugefügte *Codicillars Clausul.*

L. 9 §. 1 D. qui testam. fac. poss. L. 41 §. 1 D. de vulg. et pup. subst.

Schorch D. qua clausulam exdicillarem praesumptam non dari ostenditur. Francof. 1765.
— *Henne D. de vi et potestate clausulae codicillaris testamento adjectae.* Erford 1773.

N. Von Codicillen

§. 573.

*(Dig. XXIX, 7. Cod. VI, 36).**G. L. Boehmer de quatuor modis conficiendi codicill. in Elect. jur. civil. Tom. I., No. 8.*

O. Ueber Eröffnung der letzten Willens-Verordnungen, deren Publication und Execution. §. 574.

*(Dig. XXIX, 2 u. 5. Cod. VI, 32 u. 35).**F. C. Westphal Comm. über die Gesetze von Vorlegung und Eröffnung der Testamente. Leipz. 1790.*

III.

Erwerbung und Omiffion der Erbschaft.

*(Dig. XXIX, 2. Cod. 17, 30).**Finestr. de Monsalvo Praelect. ad Tit. pandect. de adquir. vel omitt. heredit. Cerverar. 1750.*

A. Die Erwerbung der Erbschaft macht sich §. 575.

1) ipso jure.

§. 1 J. de hered. qual. et different. L. 57 §. 2 D. de adq. l. om. hered.

2) Per aditionem (ad. in sp. s. d. — Gestio pro herede. — Agnitio Bon. poss. etc.).

§. 6 J. de hered. qual. et diff. §. ult. J. eod. L. 20 pr. D. §. 4 und L. 88 de adq. vel. om. heredit.

Wie die Antretung der Erbschaft geschehen müsse.

L. 77 D. de Reg. Jur. L. 55 D. de adq. vel omitt. hered.

B. Bedingungen der Erbschafts-Erwerbung. §. 576.

L. 49 §. 1 D. de hered. inst. §. 4. J. de her.

qual. et diff. L. 8 und 63 D. de adq. l. om. hered. L. 18 C. de jur. deliber.

§. 577. C. Beneficia heredis voluntarii

1) Jus deliberandi

(Dig. XXVIII, 8. Cod. VI, 30).

2) Benefic. Inventarii.

L. ult. D. de Jure deliber. Wachau de solennitatib. et effectib. inventarii hereditatis. Altd. 1726. — Ab Aeminga utrum heres deliberans beneficio inventarii uti possit. Gryphisw. 1773.

§. 578. D. Folgen und Wirkungen der erworbenen Erbschaft.

1) Der Erbe kann die einmal erworbenen Erbschaft nicht wieder loswerden: Qui semel heres est semper heres manet. — Ausnahme bei hered. suis et necessar. vermöge des ihnen verliehenen beneficii abstinendi.

L. 57 D. de adq. vel om. hered.

G. L. Boehmer de discrim. suor. et emancip. in succ. intestati §. 18.

§. 579.

2) Dominium et jus transmittendi hereditatem. Transmissio ex jure suitatis und ex jure aditionis etc. Ueber den Satz hereditas nondum adita non transmittitur ad heredes. — Beneficium transmissionis:

a) ex capite rest. in integrum.

L. 84 u. 86 D. de adq. vel omitt. hered.

b) ex capite infantiae.

L. 18 C. de jure deliber.

c) Transm. Theodosiana

L. un. C. de his qui ante apert. tabul.

L. 5 C. de caduc. toll.

F. A. Niemeyer de transmissione Theodosiana. Hal. 1812.

d) Transm. Justinianeae.

L. 19 C. de jure deliberandi.

Wer vor dem Anfall der Erbschaft verstirbt, kann weder jure noch ex beneficio transmittiren.

§. 2 J. quib. mod. test. infirm.

A. F. Green de transmissione hereditatis delatae non aditae. Lips. 1792.

- 3) Successio in omne jus (die obligatio eingeschlossen) quod defunctus habuit mit Ausnahme des juris mere personalis.

L. 8 D. de adq. l. omitt. heredit.

Beschränkung durch das benef. inventarii.
(Siehe oben §. 577.)

- 4) Confusio jurium et obligationum (unwider- rüßlich) wenn auch die erworbene Erbschaft hernach wieder abgegeben werden sollte z. B. bei fideic. univers. oder der vendit. heredit.

- 5) Verbindlichkeit die vom Erblasser gemachten Auflagen zu erfüllen.

§. 5 J. de obl. quae quasi ex contr.

C. Hartmann de herede legatariis et fideicommissariis ultra vires hereditatis non obligato. Lips. 1744.

E. Zuwachtrecht (jus accrescendi) bei Erbschaften.

L. 31 u. 53 §. 1. L. 30 §. 1. D. de adq. l. om. hered. L. un. §. 10 C. de caduc. tollend.

F. Hereditat. petitio (civilis et praetoria, universalis u. partiaria).

(Dig. V, 3, 4 u. 5. Cod. III, 31).

- §. 585. Verschieden von anderen dem Erben noch zuständigen theils präparatorischen z. B. dem *interdict. de tabulis exhibend.*, theils possessorischen Rechtsmitteln z. B. dem *Interd. quorum bonorum*, dem *Remedio ex leg. ult. Cod. de Edicto Div. Hadriani tollendo*, und dem *Interd. quod legatorum*.
(*Dig. XLIII, 2 u. 5. Cod. VIII, 2 u. 7.*)
Cod. VI, 33.
J. P. de Sprekelsen de rem. ex leg. ult. C. de ed. Div. Hadr. toll. Goett. 1749.
- §. 586. G. Theilung der Erbschaft. — *Judicium familiae erciscundae*.
(*Dig. X, 2. Cod. III, 36.*)
F. A. Mehl D. Judicium familiae erciscundae ex §. 20. Just. de actionib. proposit. Goett. 1731.
- Erbegeid (*pecun. heredit.*)
- §. 587. Ueber Verpflichtung der Descendenten zur Collation bei der Theilung des Nachlasses ihrer Ascendenten.
(*Dig. XXXVII, 6 u. 7. Cod. VI, 20*) *Nov. 18. C. 6.*
Archiv für die civilistische Praxis.
2 B. 1 H. No. 17.
- §. 588. H. Ausschlagen der Erbschaft. *Se abstinere u. repudiare*.
1) Bedingungen und Wirkungen.
L. 13 §. 1. L. 18. L. 23 §. 15. L. 77 u. 95 D. de adq. vel om. her. L. 4 C. de repud. hered.
- §. 589. 2) Von dem Falle: *si quis omissa causa testam. ab intest. vel. alio modo possid. hereditat.*
(*Dig. XXIX, 4. Cod. 17, 39.*)

IV.

Von Vermächtnissen, Fideicommissen und Schenkungen des Todes wegen.

(*Dig. XXX, XXXI, XXXII, XXXIII u. XXXIV. Cod. VI, 35, 37, 41, 42, 44, 45, 46.* Siehe auch oben §. 182).

Fr. Ramos prælectiones ad Tit. Digest. de legatis et fideicommiss. in Thes. Meerm. VII p. 270 seq.

J. C. Westphals hermeneutisch-systemat. Darstellung der Rechte von Vermächtnissen und Fideicommissen. Halle 1791. 2. B.

A. Geschichtl. Einleit. Siehe das Colleg. der Ins §. 590. stitut.

B. Justinians Exaequation der Legate und Fideicommissen. §. 591.

Cod. VI, 43.

C. F. Romanus de exaequatione legator. et fideicommissor. a Justiniano Imperatore facta. Lips. 1752.

C. Vermächtniß, dessen neuerer Begriff, Bedingungen und Art der Hinterlassung. §. 592.

Uebet *L. 116 D. de legat. 1. u. §. 1 J. de legat.*

D. Object und Subject der Vermächtnisse. §. 593.

1) Subject

§. 24 J. de leg. L. 3 pr. D. quae pro non script. L. 16 D. de interd. et releg. L. 11 D. de alim. legat.

Ob der Legatar commercium rei legatae haben müsse?

§. 4. *J. de legat. L. 49 §. 2 u. 3. D. de legat. 2.*

Ueber praelegatum.

L. 18 §. ult. D. ad SCt. Treb. L. 91 D. ad leg. falc.

von Nettelbladt Entwicklung der Lehre von Prälegaten. Rost. 1802.

§. 594. 2) Object.

Legatum rei alienae.

§. 4 u. 10 J. de legat. L. 39 §. 7. L. 71 §. fin. D. de legat. 1. L. 67. §. 8 D. de legat. 2. L. 10 C. de legat.

Dan. Nettelbladt de legato rei alienae. Hal. 1788.

§. 595. Vermächtniß verpfändeter Sachen.

§. 5 J. de legat. L. 57 D. de legat. 4. L. 6 C. de fideic.

§. 596. Legatum generis (Legat. optionis),

L. 2 D. de opt. l. elect. leg. L. 45 §. 1 D. de legat. L. 40 D. de leg. 1. L. 43 §. 3 D. de legat. 2. L. 29 §. 3 D. de leg. 3. L. 3 §. 2 C. comm. de legat. Car. Bierdemann D. de legato generis. Hal. 1794.

und Speciei.

L. 47 §. 5 D. de legat. 1.

§. 597. Legatum partitionis (Theil- Vermächtniß).

Ulpiani Fragm. Tit. 24. §. 15. §. 5 J. de fideic. heredit. L. 8 §. fin. D. de legat. 2.

J. Voorda de legat. partitionis (hinter dess. Tract. de lege falcidia).

J. L. Conradi Super legato partitionis. Lips. 1756.

§. 598. Legatum debiti, liberationis, dotis, alimentorum etc.

*L. 1 pr. L. 3 D. de liber. legat. L. 71 §. 3
D. de condit. et demonst. L. 14 D. de
alim. legat.*

3) Adjectionen, welche den Vermächtnissen hinzu- §. 599.
gefügt werden, und über legatum poenae no-
mine relictum.

*(Dig. XXXV, 1 Cod. VI, 40, 44 u. 45. Dig.
XXXIV, 6. Cod. VI, 41).*

*C. v. Bynkershoek de legat. poen. nom.
rel. in Opusc.*

*J. G. Sammet D. de legatis poenae nomine.
Lips. 1748.*

D. Quando dies legatorum et fideic. cedit et §. 600.
venit.

(Dig. XXXVI, 2. Cod. VI, 53.)

E. Jus accrescendi in leg. et fid. §. 601.

*§. 8 J. de legat. L. 1 §. 3 D. de usufr. ac-
cresc. L. 80 D. de legat. 3. L. un. §. 11
C. de caduc. toll.*

*Bach de jure accrescendi in Opusc. a Klotzio
edit. p. 340.*

F. Cautio legatorum servandor. causa und Rechts- §. 602.
mittel des Legatarii — rei vindicatio und actio
personalis ex testamento, auch Gesuch um mis-
sio in possessionem.

(Dig. XXXVI, 4. Cod. VI. 54.)

G. Ademptio et translatio legatorum et fideic. §. 603.

(Dig. XXXIV. 4.)

H. Legata ab initio inutilia et de Regula Cato- §. 604.
niana.

(Dig. XXXIV, 7.)

I. De his, quae pro non scriptis habentur §. 605.

(Dig. XXXIV, 8.)

K. De his, quae ut indignis auferuntur. §. 606.

(Dig. XXXIV, 9 Cod. VI, 35.)

§. 607. L. De his, quae poenae causa relinquuntur. —
Legatum poenae.

(*Dig. XXXIV, 6. Cod. VI, 41*).

§. 608. M. Ueber die Quarta falcidia.

(*Dig. XXXV, 2. Cod. VI, 56*).

J. Voorda Comment. ad leg. falcid. Hal.
1730.

deren Zuständigkeit,

L. 47 §. 1 D. ad leg. falcid.

Berechnung,

§. 2 u. 3 J. de leg. falc. L. 73 pr. D. ad leg. falc. L. 18 C. eod. L. 91 D. ad leg. falcid. L. 3 §. 2 D. eod. §. 1 J. de leg. falcid. L. 78. u. 79 D. eod.

de Bernstorff D. de ratione legis falcid. in singulis heredib. maxime substitut. ponenda. Goetling, 1754.

C. Rau D. ad leg. 79 D. ad leg. falc. Lips.
1772.

und Fälle, wo der Abzug der Falcidischen Quarte nicht erlaubt ist.

Nov. 1 c. 2. Nov. 119 C. 11. Auth. sed in ea C. ad leg. falc.

J. E. Quistorp vom stillschw. Verbot der sogenannten Quarta falcid. in s. Beiträgen. Seit. 584.

L. 57, 59, 68, 81 D. ad leg. falc.

C. H. Breuning de non usu quartae falcid. in legato debiti et liberat. Diss. 2. Lips.
1766 u. 1772.

Nov. 131 C. 12.

§. 609. N. Universal-Fideicommiß, cum vel tota hereditas vel pars hereditatis relinquitur titulo universali §. 2 *J. de fid. hered.* — Fideic. express. et tacit.

(L. 17, 19 §. 1, D. L. 74, 76 u. 78 D. ad Sct. Trebell. L. 69 pr. D. de legat. 2. L. 114 §. 6 D. de legat. 1.)

Grundsätze über die bei einem Universal-Fideicommiss vorkommende Abjection.

O. Fideicommissa perpetua et successiva et §. 610. temporalia.

Nov. 159 c. 2 u. 3.

P. Was bei einem Universal-Fideicommiss von dem §. 611. heres fiduciarius dem heres fideicommissar. und zu welcher Zeit es restituirt werden müsse, und welcher Grad der Culpa von ihm zu prästiren.

L. 22 §. 3, L. 27 §. 1. L. 42 §. 1. L. 55 pr.

L. 78 §. 12 u. 16 D. ad Sct. Trebell.

Faber Error. pragmat. Dec. 37. Err. 5.

Q. Fideicommissum ejus, quod superfuturum §. 612. erit.

L. 3 §. 3 D. ad Sct. Treb. Nov. 39 C. 1.

Auth. res quae C. comm. de legat. Nov.

108 C. 1. Auth. contra C. ad Sct. Trebell.

— L. 22 §. 5 D. ad Sct. Trebell

J. A. Reichardt de fideicommissis ejus, quod superfuturum erit. Jen. 1785.

R. Sctum Trebellianum nach der Justinianischen §. 613. Transformation. (Wegen des Rechtshistorischen sieh. die Institutionen).

Cap. 1 mum. Ut liceret heredi fiduciario quartam partem fideicommissi vel quod deest retinere, vel per errorem facti solum repetere sive totam quis hereditatem, sive partem restituere rogatus sit

§. 7 u. 8 J. de fideic. hereditat. — L. 9.

C. ad leg. falciç.

- §. 614. Unterschied zwischen der quarta Trebellianica und der oben gedachten quarta falcidia.
L. 18 §. 1. L. 22 §. 2 D. ad SCt, Trebell. L. 91 D. ad leg. falcid.
Bach de his, quae imputantur in quartam fiduciarii. in Opusc. p. 456. — Volley Versuch über L. 91 D. ad leg. falc. u. die damit in Verbindung stehenden Gesetze im jurid. Archiv 3 B. 1 H.
- Ob die q. T. nur von den Fiduciar- Erben oder auch von den mit der weiteren Restitution beschwerten heres fideicommissarius abgezogen werden könne?
§. 11 J. de fideic. heredit. L. 22 §. ult. L. 55 §. 2 D. ad SCt, Trebell. L. 47 §. 1 D. eod. L. 1 §. 19. L. 55 §. 2 D. eod.
- §. 615. In wie fern es erlaubt darneben noch legitimam abzuführen?
L. 6 pr. C. ad SCt. Trebell. L. 10 C. ad leg. falc. Nov. 2 C. 1 §. 1. (C. 16 u. 18 X de testamentis).
J. G. Bauer Opusc. I. G. L. Boehmer Elect. jur. civil. T. I.
- §. 616. *Cap. 2 dum. Ut pro rata portione actiones tam activae quam passivae in fideicommissarium transeant.*
§. 7 J. de fideic. heredit. L. 1 u. 2. C. ad SCt. Trebell.
- §. 617. *Cap. 3 tium. Ut heres fiduciarius ad adendum et restituendum cogi possit.*
§. 7 J. de fideic. heredit. L. 1 und 40 D. ad SCt. Treb.
- §. 618. S. Fälle, wo der Abzug der Trebellianischen Quarte wegfällt.

§. 7 *J. de fideic. hered. L. 4 u. 45 D. ad Sct. Trebell. L. 7 u. 9 C. ad leg. falc. L. ult. §. 12 u. 14 C. de jure deliber. Nov. 1 C. 2 §. 2. L. 6 C. ad Sct. Treb.*

T. Gibt es ein jus accrescendi bei Universal-Fideicommissen, und nach welchen Grundsätzen ist dasselbe zu beurtheilen? §. 619.

U. In wie fern lassen sich die Grundsätze §. 604 §. 620. — 607 auch auf Fideicommissen anwenden?

V. Donatio mortis causa. §. 621.
(*Dig. XXXIX, 6. Cod. VIII, 57.*)

Begriff und Unterschied von der don. inter vivos.

§. 1 *J. de donat. L. 2, 13, 31 u. 35 D. de mort. caus. donat.*

W. Aeltere Beschaffenheit der donat. mort. caus. §. 622.
— Ihre neuere Gleichstellung mit den Legaten, und dabei übrig gebliebene Vertragsmäßige Eigenschaft.

L. 13, 15, 25 u. 37 D. h. t. L. 1, 2 u. 4 C. h. t. L. ult. C. de codic. Nov. 22, C. 44. D. Fabri D. de legator. et mortis causa donation. differentiis. Goetting. 1763.

X. Captatorische Vermächtnisse, Fideicommissen §. 623.
und Schenkungen des Todeswegen, eben so gut als captatorische Erbens-Einsetzungen verboten.

L. 64 D. de leg. 1.

Viertes Buch.

Erster Titel.

Von *rebus creditis* überhaupt, und dem
mutuum insbesondere.

(*Dig. XII, 1, Cod. VI, 1 u. 2*).

*Jan. a Costa prael. jur. civil. ad Tit.
D. de reb. credit.*

*Merill. et Barclai ad eund. in Ev. Ot-
to Th. jur. rom. T. 3.*

- §. 624. A. *Res creditae*. Begriff. *Condictio certi*.
L. 1 D. h. t. L. 10 — 12. L. 72 D. de V. S.
- §. 625. B. Davon verschieden das *Mutuum* und über
den Satz: *Mutuum involvit alienationem*.
*§. 1 J. quib. mod. re contr. obl. L. 2, 11,
15 u. 16 D. h. t.*
Walch contr. jur. civil. pag. 312.
- §. 626. C. Wer *mutuum* mit der gehörigen Rechtswir-
kung geben und empfangen könne.
*L. 2 §. 4. L. 11, 12, 19 u. 34 D. h. t. §. 2
J. quib. al. non licet. L. 3 C. de cond. ex
leg.*
- §. 627. D. Ueber *mutuum filiofamilias datum* und *SCt.*
Macedonianum
(*Dig. XIV, 6. Cod. IV, 28*).
- C. G. Hübner de SCt. Macedoniano. Lips.
1790. Siehe auch eine ält. Schrift.*
- C. A. von Wachendorff de SCt. Mace-
doniano. Trai. ad Rhen. 1730.*
- §. 628. E. Ueber *res aliena* gestiftetes *Mutuum*.

L. 11, 13, 15 u. 30 D. h. t.

J. L. Conradi de Juventiana condictione.

Marb. 1774.

F. **Satz:** Mutuum est gratuitum und dess. heu: §. 629.
tigue Anwendbarkeit.

*L. 11 §. 1 D. de reb. cred. L. 24 D. de
praesc. verbis. L. 3 C. de usur.*

*J. H. Boehmer exerc. ad Pandect. IV. p.
107 seq.*

Berger Oec. jur. p. 562.

G. Ex mutuo entstehende gegenseitige Rechte und §. 630.
Verbindlichkeiten.

*pr. J. quib. mod. re contr. obl. L. 2, 13 u. 13
D. h. t. L. 5 u. 9 C. si cert. petat.*

H. Exceptio non numeratae pecuniae als §. 631.
Elisiv Mittel aller Conduct. ex cred.

(Cod. IV, 33.)

Ihre Zulässigkeit auch contra chirographum, §. 632.
quo quis certam pecuniae summam vel
certas res accepisse confessus est, so
lange:

1) Gewöhnliche Schuldscheine, noch nicht das
Alter von 2 Jahren,

*§. un. J. de lit. obl. L. ult. C. de non
num.*

2) Die confessio mariti de dote accepta
nicht das besondere vorgeschriebene Alter,

(Cod. V, 15)

3) Quittungen noch nicht das Alter von 30
Tagen erreicht habe,

L. 14 §. 1 u. 2 Cod. de non numer. pecun.

L. Mittel, die except. non num. pec. sowohl zu §. 633.
verhüten, als der, nach den Ablauf der gesetz-

lichen Frist alsdann eintretenden absolut be-
weisenden Kraft des Chirographi zu begegnen,
*L. 9, 14 §. 4 und Auth. seq. C. de non numer.
pecun. L. 7 C. eod. L. ult. C. de cond. ex
leg.*

und sich auf dem schlimmsten Fall zu dem sei-
gen zu verhelfen.

§. 634. K. Ueber die Eintheilung der *exc. non num. pe-
cuniae in privilegiat. und non privilegiatam.*

§. 635. L. Urkunden, welchen sie gar nicht entgegengesetzt
werden kann

L. ult. C. de apoch. publ. Nov. 136, c. 5.

und Strafe derer, welche bei ihrer Vorschüzung
succumbiren.

*Nov. 18 C. 8. Auth. contra Cod. de non num.
pecun.*

Zweyter Titel.

Vom Commodat, Depositum und dem Faustpfande.

§. 636. A. Vom Commodat. Begriff und Wesen.

Dig. XIII, 6. Cod. IV, 23.

B. Rechts-Verhältnisse zwischen dem Commodans
und Commodatar und Actio commodati di-
recta und contraria.

*L. 1, 5, 8, 9; 15, 16, 17 u. 18 D. h. t. L.
3 C. eod. §. 2 J. quib. mod. re contrah.
oblig.*

C. Ueber die beim Commodat zu prästirende §. 637.
Culpa.

L. 5 §. 2 u. 10 L. 10 §. 1. L. 11, u. 18 D. h. t.

D. Vom Depositum. Begriff und Wesen. §. 638

(Dig. XVI, 3 Cod. IV, 34).

E. Unterschied des eigentlichen Depositum von §. 639.
dem Sequestrum.

L. 5, 6 u. 17 D. h. t. L. un. C. de prohib. sequestr. L. 7 §. ult. D. qui satisd. cogent. L. 21 §. ult. D. de appell. L. ult. in fin. C. quib. ad libert.

A. F. Trendelenburg de sequestratione curatius finienda. Helmsiad. 1768.

F. Depositum simplex und miserabile. §. 640.

L. 1 §. 1 L. 18 D. h. t.

G. Depositum regulare und irregulare. §. 641.

L. 24, 25 §. 1 u. 26 §. 1 D. h. t.

G. Oelrichs D. de indole depositi notissimos terminos suos egredientis. Goetting. 1777.

J. G. Sammet a quo momento depositum irregulare fiat in Opuscul. p, 264.

H. Gegenseitige Rechte und Verpflichtung beim §. 642.
einfachen und regulairen Depositum. Actio depositi directa und contraria.

L. 1, 5, 7, 14, 17 D. h. t. §. 3 J. quib. mod. re contrah. obl.

I. Ueber praestatio culpa §. 643.

L. 1 §. 7, 16, 20, 21, 35 u. 47. L. 5 §. 2. eod.

§. 3 J. quib. mod. re contr. abl.

und jus retentisuis beim Depositum.

L. 1 §. 22. L. 45 D. depos. L. 11 C. eod.

Zoller quando competat jus retentionis in deposito. Lips. 1775.

§. 644. K. Veränderung der Rechte und Verbindlichkeiten beim deposito miserabili et irregulari.

§. 645. L. Vom Faustpfande. Begriff und Wesen (Sieh. auch oben §. 497) und Unterschied des contr. pignoratitii von dem pacto hypothecae.

(Dig. XIII, 7. Cod. IV, 24)

§. 646. M. Aus dem Faustpfands-Contract entspringende gegenseitige Rechte und Verpflichtungen und actio pignorat. directa und contraria.

§. ult. J. quib. mod. re contr. obl. L. 9, 20, 33 u. 40 D. de pign. action. L. 10 u. 11 C. eod. L. 16 u. 32 D. h. t.

Ueber actio pignoratitia utilis.

L. 34 D. de damn. inf. L. 11 §. 5 D. de pign. act.

§. 647. N. Ueber die beim pignus zu prästirenden Culpa und die Verjährung der actio pignoratitia.

L. 9 §. ult. L. 14, 22 §. ult. L. 25 D. cit. §. ult. J. quib. mod. re contr. obl. — Ueber L. 13 §. 1 D. de pign. act. Dabelow Revision des Pand. Rechts. Th. 3. Seite 80. L. 3, 4 u. 7 §. 3 C. de praeser. 30 ann.

Dritter Titel.

Vom Tausch = Trödel = und andern Contracten, wo gegen Leistung von der einen Seite eine Gegenleistung übernommen wird.

§. 648. A. Tausch-Contract (permutatio). Begriff

Wesen, Unterschied vom Kauf: Contract, und aus dem Geschäft entstehende Rechte und Verpflichtungen.

(*Dig. XIX, 4. Cod. IV, 64*).

B. Actio in fact. praescr. verb. ex permut. §. 649.

§. 28 *J. de act. L. 1 §. 1 D. L. 2, 4 u. 5 C. h. t.*

C. Trödel: Contract (Contract. aestimat.). §. 650.

Begriff, Wesen, und aus dem Geschäft entstehende Rechte und Verbindlichkeiten.

(*Dig. XIX, 3.*)

D. Vom Eigenthums: Uebergange und der Perikel §. 651. bei diesem Geschäfte.

L. 1 §. 1 D. de aest. L. 5 §. 3 D. commod.

L. 17 D. de praescr. verb.

Walch Controv. Jur. civil. p. 218.

E. Actio de aestimato s. aestimatoria directa §. 652. und contraria.

L. 1 pr. und §. 1 u. 2 D. h. t.

F. Andere Contracte, wo gegen Leistung von der einen Seite eine Gegenleistung von der anderen übernommen wird, wohin auch der sogenannte Contr. suffragii (*Cod. IV, 3*) gehört. Daraus entstehende Rechtsverhältnisse. §. 653.

G. Actio in factum praescriptis verbis ex contr. innomin. §. 654.

(*Dig. XIX, 5. Cod. IV, 64*).

Vierter Titel.

Vom Kauf und der Pacht.

A. Gemeinschaftliche Principien beider Contracte. §. 655.

L. 2 D. locat. cond.

§. 656. B. Von der *emptio venditio*. — Begriff und Wesen.

(*Dig. XVIII, 1. Cod. IV, 38, 54 u. 40*).

§. 657. C. Zeitpunkt der Perfection dieses Contractes.

L. 1, 2, 9 u. 35 D. de contr. empt. vend. pr. J. de obl. quae ex cons. L. 17 C. de fid. instrum.

§. 658. D. Object der *emptio venditio*.

L. 8, 11, 12, 34, 39, 78 u. 80 D. de contr. empt. L. 25 D. de act. empt. Nov. 72 c. pen. Nov. 160 c. 1.

Ueber den Verkauf der *res alienae*.

L. 28 D. de contr. empt. L. 30 §. 1 D. de act. empt.

§. 659. E. Ueber *pretium* und *res* bei diesem Contracte zusammen.

1) *Res sana*.

2) *Pretium*

a) in *pecun. numerata* consist.

L. 1 §. 1 D. de contr. empt. §. 2 J. h. t. L. 1 D. de rer. permutat.

Fälle wo das *pretium* theils im baaren Gelde, theils in Sachen besteht,

L. 6 §. 1 L. 79 D. de contr. empt. L. 21 §. 4. L. 28 D. de act. empt.

oder die *pecun. numer.* hernach in eine andere Sache umgewandelt wird.

§. 660. F. Aus dem Kauf-Contracte entstehende gegenseitige Rechte und Verpflichtungen.

L. 11 §. 2 D. de act. empt. L. 30 §. 1 D. eod. L. 8 C. eod. L. 25 §. 1 D. de contr. empt. L. 7 pr. D. de peric. et commod. r. v. §. 3 J. de empt. vend.

*L. 13 §. 20 D. de act. emt. L. 11 §. 2 D. eod.
L. 7 C. eod. und L. 8 C. si quis alt. vel
sibi.*

G. Actio *emti et venditi.* §. 661.
(*Dig. XIX, 1. Cod. IV, 49.*)

H. Pacta inter emtorem et venditorem, §. 662.
(*Cod. IV, 54.*)

insbesondere §. 663.

1) von der in diem addictio,
(*Dig. XVIII, 2*),

2) der lex commissoria und
(*Dig. XVIII, 3*).

3) dem pacto de retrovendendo und dem pacto protimiseos.

L. 2 C. de pact. int. emt. et vendit.

L. 75 D. de contr. emt. vendit.

I. Ueber die hereditas und actio vendita. §. 664.
(*Dig. XVIII, 4. Cod. IV, 39.*)

K. De periculo et commodo rei venditae §. 665.
(*Dig. XVIII, 6. Cod. IV, 48.*)

L. Ueber die Rescission des Kauf-Contractes, und §. 666.
wenn es erlaubt vom Kauf zurück zutreten.
(*Dig. XVIII, 5. Cod. IV, 44 u. 45.*)

Insbesondere über

1) Laesio ultra dimidium. Quer. enorm. §. 667.
laes. s. remed. ex leg. 2 C. de resc.
vendid., und

H. J. Lifnau de natura et indole actionis, quae ob enormem laesionem conceditur. Goett. 1782.

A. F. Frick D. de libello actionis ob enormem laesionem instituend. non disjunctive concipiendo ad leg. 2 C. de resc. emt. Helmstad. 1774.

J. Herrensneider de enormi laes. comput. Diss. 2. Argentorati 1784 und 1785.

§. 668. 2) Aedilitium edictum et redhibitio, et quanti minoris.

(*Dig. XXI, 1. Cod. IV, 58*)

J. G. Heinecc. D. qua aedilitii edicti historia et ipsum quod superest edictum passim illustratur. Hal. 1738.

G. S. Topp D. de actione redhibitoria et quanti minoris non extendenda ad defectum in bonitate praecipue rerum fungibilium. Helmst. 1753.

§. 669. L. Locatio conductio (Mieth- und Pacht-Contract). — Begriff und Wesen.

(*Dig. XIX, 2. Cod. IV, 65*).

J. d'Arvezan de locat. et conduct. in Meermann's Thesaur. IV, p. 75.

de Ploennies D. de praecipuis et controv. locat. conduct. capitibus. Giess. 1738.

§. 670. M. Locatio conductio rerum et operarum und im lezteren Fall entweder überhaupt oder ad certum opus conficiendum.

L. 15 §. 1 u. 2. L. 24 §. 4 D. h. t.

§. 671. N. Object bei diesem Contract. Insbesondere über res aliena et ipsa conducta (*sublocatio*).

L. 7, 8, 9 u. 24 D. h. t. L. 6 C. eod.

und operae honestae et locari solitae.

L. 13, 22, 24, 25, 26 u. 31 D. h. t. §. 1 u. 4 J. eod.

§. 672. O. Ueber res und merces zusammen.

L. 2, 20, 25 u. 46 D. h. t.

Colonia partiaria

L. 19 §. 3. L. 25 §. 6, L. 35 §. 1 D. h. t. L. 18 u. 21 C. eod.

P. Relocatio tacita.

§. 673.

L. 13 §. ult. L. 14 D. h. t. L. 16 C. eod.

Q. Gegenseitige Rechte und Verpflichtungen aus dies. Contract.

§. 674.

L. 9 pr. L. 15 §. 1 u. 2. L. 19 §. 2 D. h. t.

L. 22 §. 2. L. 33 ad L. 38 D. eod.

L. 27 §. 1 L. 54, 55 u. 26 D. eod. L. 16 C.
eod. L. 31 u. 39 D. h. t.

R. Actiones locati et conducti.

§. 675.

pr. J. h. t. L. 10, 13, 19, 47 und 54 D. h. t.
L. 17 u. 29 C. eod.§. 28 J. de act. L. 15 u. 19 D. eod. L. 17 C.
h. t. L. 49 D. de Obl. et Act. L. 55 §. 1
L. 61 D. h. t. L. 19 §. 1 L. 60 §. 7 D.
eod.Periculum et commodum rei locatae. — §. 676.
Eisern- Vieh- Contract (Contr. socidae).L. 13 §. 1 L. 25 §. 3 L. 31 in fin D. h. t.
L. 15, 25 u. 33 D. eod. L. 3 D. eod.B. H. Tilemans D. de contractu socidae
etc. Hal. 1725.Fälle wo der locator oder conductor durch §. 677.
unvorgesehene Zufälle an der Erfüllung des Con-
tracts behindert wirdL. 25 u. 33 D. h. t. G. L. Boehmer Elect.
jur. civil. I, 10.

L. 15 §. 6 L. 19 §. 1 L. 38 pr. D. h. t.

oder ein Mißwachs oder anderer Zufall die §. 678.
res locata trifft.L. 15, 25, 27 u. 55 D. h. t. G. F. Alb-
recht de mercedis remissione ob sterilita-
tem aestimanda. Vom PachtNachlaße.
Giess. 1779. J. S. Pütter de eo quod

*justum est circa remiss. mercedis in locat.
cond. ob calamit. bellic.* Goett. 1760.

§. 679. T. Ob sich die Grundsätze von der querel. enorm. laesion. und dem edict. aedilit. bei der locatio cond. anwenden lassen?

*L. 22 §. ult. L. 23 D. h. t. H. G. Bauer
D. quod L. 2 C. de resc. vend. etiam ad
locat. pertineat.* Lips. 1762.

Strubens Rechtl. Bnd. III, 119.

§. 680. U. Fälle wo die locatio cond. vor dem Ablauf der Zeit aufgehoben werden kann,

*L. 13 u. 27 D. h. t. L. 15 §. 6 u. L. 38 pr.
D. eod. L. 54 u. 56 D. eod. L. 3 C. eod.*

§. 681. insbesondere über den Satz: Kauf bricht Miethe.

L. 25 §. 1 D. h. t. L. 9 C. eod.

und über die Verpflichtung des Successoris singularis aus der loc. cond. antec.

L. 32 D. loc. cond.

Walch Contr. jur. civil. p. 642.

C. W. Strecker quatenus successor singularis et conductor sibi invicem ex locato tenentur. Erf. 1763.

J. C. Quistorp An et quatenus successores locatoris tam universales quam singulares ex locatione ab ipso celebrata teneantur. Rostock 1766.

§. 682. V. Ueber *L. 4 C. de loc. praed. civit.*

Fünfter Titel.

Vom Mandal und der Societät.

A. Mandatum (Vollmach.). Begriff und §. 683.
Wesen,*(Dig. XVI, 1. Cod. IV, 35).**d'Arvezan de Mandato in Meerm. Theor.*
T. 4.

und Unterschied von bloßer commendatio.

L. 12 §. 12 D. eod.

B. Eintheilungen. §. 684.

*L. 6, 18 u. 53 D. h. t. L. 6, C. eod. L. 58
60 u. 63 D. de procur. L. 33, 35 u. 43 D.
eod.*

C. Object und §. 685.

L. 6 §. 3. L. 12 §. 11.

Bedingung.

L. 1 §. 4 D. §. ult. J. h. t.

Honorarium.

*L. 6, 7 u. 56 §. pen. D. L. 1 u. 17 C. h. t.**Struben Rechtl. Bed. Th. 4. S. 499.*

D. Durch diesen Contract begründete Rechtsverhältnisse. §. 686.

*L. 10 §. 8 u. 9. L. 12 §. 9 L. 27 §. 2 D. h. t.**L. 13 u. 21 C. eod.**Walch Contr. jur. civil. p. 404.**L. 15, 26 u. 45 D. h. t. L. 5 u. 12 D. h. t.**L. 10 C. de procurat.*

§. 687. E. Actio Mandati directa und contraria.

L. 5, 6 u. 8 D. h. t. L. 43 u. 45 D. eod.
L. 13 C. h. t.

L. 3 §. 1 u. 2 L. 4, 12 §. 7 u. 9 L. 58 pr.
D. h. t. L. 27 §. 4 u. L. 56 D. h. t.

§. 688. F. Aufhören des Mandats-Contractes.

§. ult. J. quib. mod. toll. obl. §. 9 J. h. t.
L. 12 §. pen. u. L. 15 D. h. t. §. 11 J.
h. t. L. 22, 23, 24 u. 25 D. h. t. L. 26,
27, 57 u. 58 D. h. t.

§. 689. G. Von der Societät. — Begriff u. Wesen dieses Contractes.

(Dig. XVII, 2. Cod. IV, 37.)

J. d'Avezan tr. de societate in Meerm.
Thes. 4.

§. 690. H. Verschiedene Arten der Societät, insbesondere Handels-Gesellschaft (societas quaestuarria).

§. 691. I. Object dieses Contractes. Res et operae. Bedingungen.

L. 5 §. 1 L. 52 §. 2 u. 17, L. 53, 57 u. 69
D. h. t. L. 1 C. eod.

§. 692. K. Rechtsverhältnisse welche aus der Societät entspringen, sowohl im allgemeinen als mit Berücksichtigung der verschiedenen Arten der Societät.

L. 1 §. 1. L. 2. L. 3 §. 1. L. 7 §. 1 L. 8, 9,
52 u. 73 D. h. t.

und in wie fern Societas leonina für gültig zu achten.

L. 29 §. 2 D. h. t.

L. Actio pro socio utrimque directa. §. 693.

L. 35 u. 36 D. h. t. L. 1, 2, 14, 15, 52 §. 8, L. 72, 73 u. 74 D. eod. L. 67 §. pen. D. eod.

M. Aufhebung der Societät. §. 694.

L. 63 §. ult. u. L. 63 u. 65 D. h. t. L. 4 §. 1 u. L. 52 §. 9 D. eod. L. 59 pr. D. eod.

Sechster Titel.

Von Verbürgungen und Expromissionen.

A. Fideiussio. Begriff und Wesen derselben §. 695.

(Dig. XLVI, 1. Cod. VIII, 41).

B. Wo Bürgschaft Statt finden kann und Eigen- §. 696.
thümlichkeiten der fideiussio.

L. 6 §. 2. L. 7 u. 16 §. 3 D. h. t. L. 8 §. 5, L. 56 §. ult. L. 70 §. ult. eod.

L. 42 D. h. t. L. 8 §. 7. L. 70 D. eod.

C. Wirkungen der fidejussio §. 697.

L. 4 §. 1, L. 16 §. ult., L. 24 D. h. t. L. 3 C. eod.

gemildert durch

a) beneficium divisionis §. 698.

L. 26 u. 39 L. 51 D. h. t. L. 10 §. 1 C. h. t. L. 43 D. h. t.

b) Benefic. ordinis s. excussionis §. 699.

*L. 5 C. h. t. Nov. 4. C. 1 Auth. Praesente
C. h. t.*

§. 700. und erleichtert durch *Benefic. cedendarum actionum.*

*L. 17, 36 u. 39 D. h. t. L. 11 u. 14 C. eod.
L. 76 D. de solut. L. 1 C. de contr. tut.
jud.*

§. 701. D. Verzichtleistung auf diese Beneficien.

L. pen. C. de pact.

§. 702. E. Besondere Gattungen der Bürgen — 1) Rückbürge (*Fidejussor succedaneus*). 2) Schadensbürge (*Fidejussor indemnitatis*). 3) Bürgen für die *intra certum tempus* entstehenden Verbindlichkeiten.

*L. 8 §. ult. L. 27 §. 2 L. 58 §. 1 D. h. t.
L. 54 pr. D. loc. L. 3 C. h. t.*

Gründler de fidej. fidejussoris. Hal. 1793.

Müller ad Leys. Obs. 871.

L. 7 C. de locat. L. 10 C. mandati.

Puffendorff Obs. jur. un. II, 42.

§. 703. F. Die *fidejussio* jezt mit dem *constituto debiti alieni* zusammenfallend, der *mandator* aber noch immer von dem *fidejussor* verschieden.

Ueber die Ansicht von Koch *de constituto debiti alieni* §. 16 seq.

§. 704. G. Ueber die aus der Verbürgung entstehenden Klage, und die Regreßklage des Bürgen, welcher für den Schuldner Zahlung geleistet hat.

L. 16 §. ult. D. h. t. L. 4 §. 1 u. L. 26 D.

*eod. L. 40 D. mandati. L. ult. C. de neg.
gest.*

- H. Aufhören der fidejussio. §. 705.
*pr. J. quib. mod. toll. obl. L. 19 §. 2 u. 3 D.
de solut.*
- I. Expromission. Begriff und Grundsätze. §. 706.
- K. Gemeinschaftliche Grundsätze der Fidejussio
 und Expromission. §. 707.
L. 3 u. 10 §. 2 D. h. t. L. 8 C. eod.
- L. Insbesondere über SCt. Vellejanum. §. 708.
*(Dig. XVI, 1. Cod. IV, 29).
Nov. 134 c. 8.
Hellfeld Opusc. T. 1. — H. C. Gercke
Comm. de limitib. SCti Vellej. Goett. 1795.*
- M. Anwendung der Grundsätze von Fidejussionen
 und Expromissionen auf alle Intercessionen ohne
 Unterschied. §. 709.

Siebenter Titel.

Von Verpflichtungen, welche aus der *negotiorum gestio*, der *versio in rem* und dem Empfange eines *indebiti* entspringen.

- A. *Negotiorum gestio* (Führung fremder Geschäfte ohne Auftrag). §. 710.
(Dig. III, 5. Cod. II, 19).

C. F. W. Schmidt in Tit. D. de negotiis gestis excursus exegeticus. Tübing. 1787.

§. 711. B. Welche Angelegenheiten ein Gegenstand der Negot. gestio abgeben können, und über Cura funeris insbesondere. — Eigenheiten der Cura funeris.

Paul. Sentent. III, 3.

L. 3 D. de negot. gest.

Dig. XI, 7. Cod. III, 44.

§. 712. C. Gegenseitige Rechte und Verbindlichkeiten welche aus der negotiorum gestio entspringen und Bedingungen derselben.

L. 2, 3, 7, 23 u. 47 D. h. t. L. 23 C. eod. Q. 24 C. de usur.

L. 27, 31 u. 45 D. h. t. L. 10 u. 18 C. eod.

§. 713. D. Actio negot. gestor. directa und contraria.

L. 23 C. h. t. L. 47 D. eod. L. 2 u. 27 D. eod.

§. 714. E. Ueber die bei der neg. gest. zu prästirende Culpa, und Perikel.

L. 11 D. h. t. L. 20 C. eod.

Püttmann probabil. L. 1 c. 14.

Schott de negot. gestor. ad culp. leviss. praest. obligatione. Lips. 1767.

L. 22 C. de neg. gest.

J. Richter de mente et sententia L. 22 C. de neg. gest. Lips. 1763.

Wachendorff ad h. t. in Oelrichs thes. nov. Diss. Belgis. Vol. 2 T. 2. No. 4.

F. Versio in rem (Nützliche Verwendung). §. 715.
Begriff und Wesen.

(*Dig. XV, 3. Cod. IV, 26*),

G. Ursprüngliche Beschaffenheit der Obligatio u. §. 716.
nachherige weitere Ausdehnung. Bedingung derselben.

*L. 1 pr. D. h. t. L. 3 §. 4 u. 6 D. eod. §. 4
J. quod c. eo qui est in al. potest.*

H. Actio de in Rem Verso directa u. utilis. §. 717.

L. 7 §. 1 C. quod cum eo qui in al. pot.

I. Empfang der Nichtschuld. Fälle, wo sich §. 718.
die obligatio restituendi allein annehmen läßt.

(*Dig. XII, 6. Cod. IV, 5*).

K. Condictio indebiti und Unterschied derselben §. 719,
von der Condictio ob turpem vel injustam
causam und der Cond. sine causa.

(*Dig. XII, 5 u. 7. Cod. IV, 7 u. 9*).

L. Ueber Usurae der Nichtschuld, insonderheit §. 720
über usurae indebite solutae.

L. 1 C. de cond. indebiti.

*C. H. Breuning An in Condict. indebiti
usurar. ratio habenda. Lips. 1770.*

L. 26 pr. §. 1 u. 2 D. de cond. indebiti.

*A. D. Weber C. de usuris indebite solutis
earumq. tam repetitione quam in sortem
imputatione. Suer. Bütz. et Vismar. 1783.*

Achter Titel.

Von den Verbindlichkeiten der *inhabitatores aedium*, der *nautae caupones* und *stabularii*, des *exercitor navis* und des *dominus negotiationis*, desgleichen von der *obligatio ad contribuendum*.

§. 721. A. Inhabitor aedium. Begriff.

L. 1 §. 9 D. de his qui effud. vel dejec.

§. 722. B. Generelle auß der *effusio* und *dejectio* entspringende *obligatio* und spezielle des *Inhabitoris*.

(Dig. IX, 3.)

§. 723. C. *Actio in factum de dejectis et effusis*.

L. 5 §. 5 D. h. t. u. §. 5 J. de Obl. quae ex delict.

§. 724. D. *Nautae caupones* und *stabularii*. — *Obligatio restituendi accepta*.

(Dig. IV, 9.)

§. 725. E. Bedingung dieser *Obligatio*.

L. 1 §. 6, 7 u. 8 D. h. t. L. 2 C. de naufrag. L. 3 §. 1 D. h. t. L. ult. pr. D. h. t.

§. 726. F. *Actio in factum de recepto* und *act. in factum poenalis*.

L. 1, 3 u. 6 D. h. t. L. un, D. furt. adv. naut. caup. et stabul. §. ult. J. de Obl. quae quasi ex del.

- G. In wie fern läßt sich von dieser Römischen §. 727. Obligatio auf unsere Gastwirthes Anwendung machen?
- H. Exercitor navis. Begriff, Natur der Verz §. 728. bindlichkeit u. act. exercitoria.
(*Dig. XIV, 1. Cod. IV, 25*).
- I. Dominus negotiationis. Begriff, Natur der §. 729. Verbindlichkeit u. act. institoria.
(*Dig. XIV, 3. Cod. IV, 25*).
- K. Obligatio ad contribuendum. Wesen dieser §. 730. Obligatio, ihre Bedingungen und Ausdehnung.
(*Dig. XIV, 2*).
W. A. Lauterbach de acqutate et extens. leg. Rhod. de jectu. Tübing. 1671.
- L. Klage zur Beytreibung dieser Obligatio. §. 731.

Neunter Titel.

Verschuldeter Zustand und Concurz der Gläubiger.

Dabelow Ausführh. Entwicklung der Lehre vom Concurse der Gläubiger 2te Ausg. Halle 1801. 4.

- A. Bloß verschuldeter Zustand (concurzus materialis). — Rechtliche Folgen und Wirkungen davon und alienatio in fraudem creditorum.
(*Dig. XLII, 8. Cod. VII, 75*).

Actio Pauliana und Interdictum fraudatorium.

§. 733. B. Declatirung dieses Zustandes und Uebergang von dem materiellen zu dem eigentlichen oder sogenannten förmlichen Concurse (Concursum formalis). Rechtliche Berücksichtigung dieses Zwischenraums.

§. 734. C. Behinderung des förmlichen Concurses durch Accord: Nachlaß: Vertrag (pact. remissorium). — Freywilliger u. erzwungener Accord.

L. 7 u. 8 D. de pact.

§. 735. D. Anfang des förmlichen Concurses mit

a) der Cessio Bonorum.

(Dig. XLII, 3. Cod. VII, 71).

α) Ursprung und Zweck des Benefic. cess. bonor.

Sueton. in Caes. C. 42. Tit. Cod. Theodos. qui bon. ced. poss.

L. 4, 7 u. 8 C. qui bon. ced.

β) Wer bonis cediren könne, und wie die Cess. bon. geschehen müsse.

L. 8. u. ult. D. h. t. L. 1 u. 3 C. eod.

γ) Folgen und Wirkungen der geschehenen Güterabtretung.

L. 3, 4, 5, 6 u. 7 D. h. t. L. 1 u. 2 C. eod.

δ) Wo die Rechtswohlthat wegfällt.

L. 8 D. h. t. L. 1 §. ult. D. de poen. L.

63 §. 7 D. pr. soc. L. 22 §. 1 L. 51 D.
de re judic. L. 37 §. 1 D. de minor. L.
5 C. qui bon. ced. L. 2 C. de exact.
trib.

a) Der Cessio honor. gleichstehendes bene- §. 736.
ficiū ejurationis

Nov. 135, c. 1.

b) der missio in Bona debitoris §. 737.
(*Dig. XLII, 4 u. 5. Cod. VII, 72*).

wofür jetzt Beschlagnahme des Schuldneris-
chen Vermögens u. Convocation der Gläu-
biger, entweder ex officio oder auf den
Antrag der Gläubiger gilt.

E. Wirkungen des förmlichen Concursum. §. 738.

F. Decretum de aperiundo concursu als der §. 739.
Anfang des aller förmlichsten Concursum oder des
eigentlichen Concursumprozesses, und über Liquidas-
tion der Forderungen und Anstellung eines Con-
tradictors und Curatoris Bonorum.

(*Dig. XLII, 7*).

G. a) Vindicanten beim Concursum. §. 740.

b) Eigentl. Concursum Gläubiger, welche letztere
sind entweder absolute privilegiati, oder
hypothecarii, oder endlich chirographarii.

c) Creditores massae.

H. Beneficiū Separationis beim Concursum und §. 741.
daraus entspringende Separatisten.

(*Dig. XLII, 6. Cod. VII, 72*).

I. Untersuchung in wie fern jus retentionis und §. 742.
compensationis beim Concursum Statt finde.

§. 743. K. Classification der Gläubiger oder Ordnung der Gläubiger.

I. Die Creditores massae

II. die eigentl. Concurſ-Gläubiger

1) die *absolute privilegiati*

2) die *hypothecarii*

a) die *privilegiati*

α) die *absolut. privilegiati*

β) die übrigen privil.

b) die *Simplices*

3) die *Chirographarii*

a) die mit einem *privilegium personale* versehenen.

b) die schlechten chirographarischen Gläubiger.

§. 744. L. Modificationen hinsichtlich der angegebenen Classification und in verschiedener Ordnung zu befriedigende Gläubiger.

§. 745. M. Universal- und Particular-Concurſ. Letzterer hervorgebracht

1) durch die nachgesuchte u. erlangte Separation.

2) Dadurch daß die Güter des Schuldners in verschiedener Herren Territorien liegen.

